



# Österreichische Kardiologische Gesellschaft Jahrestagung 2015

Therapieziel:

Symptom versus Prognose – Nutzen versus Risiko

Salzburg Congress 27. – 30. Mai 2015



**ÖKG**  
Österreichische  
Kardiologische  
Gesellschaft

## Programm

[www.atcardio.at](http://www.atcardio.at)

# AMELIOR®

plus



**KRAFT. STÄRKE. AUSDAUER.**

Die überzeugende 3fach-Kombination.

ID 03 DATE 10 2011



Fachkurzinformation siehe Seite 84

**AMELIOR®** plus **HCT**  
Olmesartan. Amlodipin. Hydrochlorothiazid.

# Inhaltsverzeichnis

Worte des Präsidenten .....	2
Organisation .....	3
Allgemeine Informationen .....	4
Wichtige Termine .....	5
<b>Programmübersicht .....</b>	<b>6</b>
<b>Wissenschaftliches Programm:</b>	
Mittwoch, 27. Mai .....	8
Donnerstag, 28. Mai .....	9
Freitag, 29. Mai .....	44
Samstag, 30. Mai .....	71
Posterdiskussion A .....	33
Posterdiskussion B .....	58
Arbeitsgruppen der ÖKG .....	76
Programm-Komitee .....	78
Abstract- und Poster-Information .....	79
Hinweis für die Datenaufbereitung von Präsentationen (PPT) .....	80
Gesellschaftliches Programm .....	82
Sponsoren, Aussteller, Inserenten .....	83
Anreise + Plan von Salzburg .....	Umschlagseite 3

## Einladung des Präsidenten

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen!

Es ist mir eine große Freude, Sie zur Jahrestagung der Österreichischen Kardiologischen Gesellschaft 2015 einzuladen. Das Motto unseres Kongresses lautet „**Therapieziel: Symptom versus Prognose, Nutzen versus Risiko**“. Die letzten Jahre haben gezeigt, dass in der kardiovaskulären Medizin die Grenzen immer weiter werden, innerhalb derer wir hochkomplexe Kombinationstherapien oder Gerätetherapien einsetzen. Unsere Patientinnen und Patienten werden immer älter oder präsentieren sich in weit fortgeschrittenen Stadien Ihrer Erkrankungen. Wir müssen angesichts der breiten Verfügbarkeit pharmakologischer und/ oder Device-gestützter Therapiemöglichkeiten zunehmend zwischen rein symptomatischen und prognostisch bedeutsamen Indikationen unterscheiden. Gerade in den fortgeschrittenen Stadien werden die Verbesserung der Lebensqualität und die Reduktion der Hospitalisationen sowohl für PatientInnen als auch gesundheitsökonomisch zunehmend wichtige Therapieziele. Auf der anderen Seite steht für so manche pharmakologische Therapiekombinationen (z.B. „Triple-Therapie“, Antikoagulation bei Älteren, Herzinsuffizienztherapie, etc.) und invasiv-interventionelle Behandlungsformen die Abwägung zwischen Nutzen und Risiko zunehmend im Vordergrund.

Das Programm wurde wie immer in enger Zusammenarbeit mit den Arbeitsgruppen der ÖKG erstellt und ich möchte mich an dieser Stelle bei allen beteiligten Kolleginnen und Kollegen sehr herzlich für ihre Vorschläge und Mitarbeit bedanken! Mein besonderer Dank gilt auch den KollegInnen des Programmkomitees, die mich bei der Gestaltung des Programms bestens unterstützt haben.

Wir haben erneut darauf geachtet, sowohl hochqualitative Fortbildung als auch wissenschaftliche Sitzungen anzubieten. In der im Vorjahr initiierten „**Guide-fit**“-Serie werden wir auch heuer wieder neue Leitlinien in praxisgerechter Form diskutieren. Neu ist 2015 eine Reihe von „**Meet-the-Expert**“-Sitzungen, in denen spezielle Themen im kleinen Kreis behandelt werden. In der gemeinsamen Sitzung mit der ESC werden internationale Ko-AutorInnen aktueller Guidelines die wichtigsten Neuerungen daraus präsentieren. Ich freue mich, dass auch heuer wieder viele junge Forscherinnen und Forscher ihre Daten zur Präsentation eingereicht haben. Ihre Anwesenheit ist uns besonders wichtig und nutzen Sie bitte diese Gelegenheit, um Ihre Forschungsergebnisse mit KollegInnen zu diskutieren! Ich bedanke mich bei allen Beteiligten sehr herzlich für die große Unterstützung in diesen zwei Jahren meiner Präsidentschaft! Im Namen der Arbeitsgruppen und des Programmkomitees freue ich mich, Sie in Salzburg begrüßen zu können und wünsche Ihnen eine interessante Tagung!



Univ.-Prof. Dr. Franz Weidinger  
Präsident der ÖKG 2013-2015

## Organisation

- Kongressort:** Salzburg–Congress  
5020 Salzburg, Auerspergstraße 6  
Tel.: (+43/662) 88987-603; Fax: (+43/662) 88987-66  
E-Mail: info@salzburgcongress.at
- Tagungspräsident:** Univ.–Prof. Dr. Franz Weidinger  
Krankenanstalt Rudolfstiftung  
2. Medizinische Abteilung  
1030 Wien, Juchgasse 25  
Tel.: (+43/1) 71165-2201, Fax: (+43/1) 71165-2209  
E-Mail: franz.weidinger@wienkav.at
- Tagungssekretär:** Univ.–Prof. Dr. Bernhard Metzler  
Universitätsklinik für Innere Medizin  
Klinische Abteilung für Kardiologie  
6020 Innsbruck, Anichstraße 35 A  
E-Mail: bernhard.metzler@uki.at
- Gutachter-Komitee:** J. Altenberger (Großgmain), J. Auer (Braunau), J. Bergler-Klein (Wien), N. Bonaros (Innsbruck), G. Christ (Wien), W. Dichtl (Innsbruck), H. Drexel (Feldkirch), L. Fiedler (Mödling), M. Frick (Innsbruck), G. Friedrich (Innsbruck), F. Fruhwald (Graz), S. Graf (Wien), M. Gyöngyösi (Wien), F. Hoppichler (Salzburg), K. Huber (Wien), K. Kerschner (Linz), I. Lang (Wien), H. Mächler (Graz), R. Maier (Graz), J. Mair (Innsbruck), M. Martinek (Linz), J. Mascherbauer (Wien), B. Metzler (Innsbruck), D. Mörtl (St. Pölten), L. Müller (Innsbruck), B. Nagel (Graz), J. Niebauer (Salzburg), M. Nürnberg (Wien), O. Pachinger (Innsbruck), T. Pezawas (Wien), F.X. Roithinger (Wr. Neustadt), R. Sadushi-Kolici (Wien), D. Scherr (Graz), J. Siller-Matula (Wien), P. Siostrzonek (Linz), W. Speidl (Wien), C. Steinwender (Linz), R. Steringer-Mascherbauer (Linz), C. Stöllberger (Wien), B. Strohmayer (Salzburg), M. Stühlinger (Innsbruck), N. Watzinger (Feldbach), H. Weber (Wien), F. Weidinger (Wien), W. Weihs (Graz), P. Wexberg (Wien), W. Wisser (Wien), J. Wojta (Wien)
- Sekretariat:** Edith Tanzl, Ingrid Lackinger  
Universitätsklinik für Innere Medizin II  
Abteilung für Kardiologie  
1090 Wien, Währinger Gürtel 18-20  
Tel.: (+43/1) 40400-46140, Fax: (+43/1) 40400-42160  
E-Mail: office@atcardio.at

## Allgemeine Information

### Registrierung:

Mittwoch,	27. Mai 2015	15.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag,	28. Mai 2015	07.30 – 19.00 Uhr
Freitag,	29. Mai 2015	08.00 – 18.00 Uhr
Samstag,	30. Mai 2015	08.30 – 11.00 Uhr

### Tagungsgebühr:

Mitglieder	€ 150,-	(€ 75,-)**
Nichtmitglieder	€ 250,-	(€ 150,-)**
Ärzte in Ausbildung stehend*	€ 75,-	(€ 50,-)**
Mitglieder Assistenzpersonal	€ 50,-	
Nichtmitglieder Assistenzpersonal	€ 100,-	
Studenten	€ 50,-	

\*Bestätigung des Abteilungsvorstandes

\*\*Preis für Tageskarte

### Hotelunterbringung:

Salzburg Congress  
5020 Salzburg, Auerspergstraße 6  
Tel.: (+43/662) 889 87-603, Fax: (+43/662) 889 87-66  
E-Mail: [info@salzburgcongress.at](mailto:info@salzburgcongress.at)

### Medizinische Fachausstellung:

Medizinische Ausstellungs- und Werbegesellschaft  
1010 Wien, Freyung 6  
Tel.: (+43/1) 536 63-32, Fax: (+43/1) 535 6016  
E-Mail: [maw@media.co.at](mailto:maw@media.co.at)

---

### Impressum:

Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt:  
Österreichische Kardiologische Gesellschaft, Univ.-Prof. Dr. Franz Weidinger, Krankenanstalt Rudolfstiftung,  
2. Medizinische Abteilung, Juchgasse 25, 1030 Wien  
Druck: Robidruck, Engerthstraße 128, 1200 Wien

## Wichtige Termine

### Arbeitsgruppenleitersitzung:

Mittwoch, 27.05.2015, 14.00 Uhr, Kongresszentrum

### Vorstandssitzung der ÖKG:

Mittwoch, 27.05.2015, 16.00 Uhr, Kongresszentrum

### Generalversammlung der ÖKG

Freitag, 29.05.2015, 12.00 Uhr, Europasaal, Kongresszentrum

### Nucleussitzungen der Arbeitsgruppen der ÖKG

Es werden an den drei Kongresstagen Räumlichkeiten im Kongresszentrum zur Verfügung gestellt.

### Preisverleihungen:

Österreichischer Kardiologenpreis

Best Abstract Award

Hans und Blanca Moser Förderungspreis auf dem Gebiet der kardiologischen Forschung

Werner-Klein-Preis für Translationale Herz-Kreislauf-Forschung

Im Rahmen der Generalversammlung, Freitag, 29.05.2015, ab 12.00 Uhr, Europasaal, Kongresszentrum

# Programmübersicht

Mittwoch, 27. Mai 2015

Zeit	MOZART-SAAL 1
18.00 – 19.30	How-to-Session Echokardiographie: Tipps und Tricks bei der Anwendung

Donnerstag, 28. Mai 2015

Zeit	EUROPA-SAAL	MOZART-SAAL 1	MOZART-SAAL 2	PAPAGENO-SAAL	TRAKL-SAAL
08.30 – 10.00	Heart Team live (1)	SAT-Symposium 1 VIFOR Eisenmangel – (fast) alles was der Kardiologe wissen muss	Guide-fit 1: Pulmonalemolie	Heart, Mind and Soul (2)	Meet the Experts 1 Ionen-Kanal- erkrankungen
Pause					
10.30 – 12.30	Kongresseröffnung Joint Session with ESC. Symptom ver- sus prognosis/risk versus benefit (3)			Meet the Experts 2 Impfung: Gegenwart und Zukunft	
Pause					
13.00 – 14.30	Guideline Highlight: Koronarintervention bei stabiler ischämischer Herzkrankheit (4)	SAT-Symposium 2 BMS/PFIZER Direkte orale Anti- koagulation: Kar- diologische Aspekte und Erkenntnisse	Guide-fit 2: Aortenerkrankungen und hypertrophe Kardiomyopathie	Vorhofflimmern und Psychosomatik (5)	Meet the Experts 3 Kardiale Bildgebung
Pause					
14.45 – 16.15	Rhythmologie im fortgeschrittenen Lebensalter (6)	SAT-Symposium 3 EDWARDS TAVI als Standard im Jahr 2015	Guide-fit 3: Kardiovaskuläres Management bei nicht kardialer Operation	SAT-Symposium 4 BGP Products Risikostratifizierte Therapieoptionen im Lipidmanage- ment	Meet the Experts 4 Therapieziele bei Erwachsenen mit angeborenen Herz- fehlern
Pause					
16.30 – 18.00	Herzinsuffizienz- therapie: Quo vadis? (7)	SAT-Symposium 5 TERUMO Transradial Access: Trends and Innovations	Best Abstracts 1 (8)	SAT-Symposium 6 AMGEN Hyperlipidämie und Zielwerterreichung: wird Unmögliches möglich?	Meet the Experts 5 Mechanismen neuer Therapien
PARACELSUS-SAAL - Psychosomatisches Fallseminar (9)					
18.00 – 19.00	Posterdiskussion A				
18.00 – 19.30	Nutzen der Bildge- bung beim kardial- en Notfall von der Prälinik bis zum Katheterlabor (10)	Screening von Athleten (11)	SAT-Symposium 7 SANOFI PCSK9-Hemmer: Paradigmenwechsel in der Behandlung von CV Hochrisiko- patienten	SAT-Symposium 8 ROCHE Diagnostic Neues zum Troponin-T in der Frühdiagnostik des akuten Myokardinfarktes	

# Programmübersicht

Freitag, 29 Mai 2015

Zeit	EUROPA-SAAL	MOZART-SAAL 1	MOZART-SAAL 2	PAPAGENO-SAAL
07.30 – 08.30				SAT-Symposium 9 ASTRAZENECA Plättchenhemmung – wie lange ist genug?
08.30 – 10.00	SAT-Symposium 10 BOEHRINGER INGELHEIM NOAKs im Grenzbereich – Nutzen vs. Risiko?	Kontroversen bei AV- Klappenoperation (12)	Fortbildungsseminar AG Assistenzpersonal 08.20-15.30	State of the art HFpEF (13)
PARACELUS-SAAL – Best Abstracts 2 (14)				
Pause				
10.30 – 12.00	Festvortrag und Kongresshighlights (15)		Fortbildungsseminar AG Assistenzpersonal 08.20-15.30	
12.00 – 14.00	Generalversammlung und Preisverleihung			Kälte in der Intensivmedizin (18)
14.00 – 15.30	Sitzung des Präsidenten (16)	Training und Lebensstil (17)		
Pause				
16.00 – 17.30	Neues Curriculum Kardiologie (19)	Darmflora und kardiovaskuläre Erkrankungen (20)	SAT-Symposium 11 MAQUET ECMO für den kardio- logischen Patienten: Was ist machbar – was ist zu beachten?	Der komplexe rhythmologische Patient (21)
17.30 – 18.30	Posterdiskussion B			

Samstag, 30. Mai 2015

Zeit	EUROPA-SAAL	MOZART-SAAL 1	MOZART-SAAL 2	PAPAGENO-SAAL
09.00 – 10.30	Kontroversen der Anti- plättchentherapie (22)	FOCUS Session Echokardiographie (23)	KHK-schwierige klinische Szenarien (24)	SAT-Symposium 12 BAYER Herausforderungen im kardiologischen Alltag – patientenorientierte Lösungen
Pause				
10.45 – 12.15	Meilensteine 2014 (25)			

## **How-to-Session: Echokardiographie: Tipps und Tricks bei der Anwendung**

AG Echokardiographie

Vorsitz: A. Daburger (Salzburg), C. Stöllberger (Wien)

M-Mode altmodisch?- Informationen, die nur der M-Mode bringt  
*W. Weihs (Graz)*

Doppler: Information jenseits von Geschwindigkeiten und Gradienten  
*F. Glaser (Krems)*

3D Echokardiographie  
*G. Goliash (Wien)*

Lungengängiger und nicht lungengängiger Kontrast  
*G. Huber (Wien)*

Donnerstag, 28. Mai 2015

08.30 – 10.00 Uhr

Europa-Saal

**Sitzung 1:**

**Heart Team live**

AG Cardiologist of Tomorrow

AG Interventionelle Kardiologie

AG Herzchirurgie

Vorsitz: D. Niederseer (Zürich, CH), J. Holfeld (Innsbruck)

**KARDIOLOGEN:**

*M. Frick (Innsbruck), G. Delle Karth (Wien), A. Schmidt (Graz)*

**HERZCHIRURGEN:**

*M. Grabenwöger (Wien), M. Grimm (Innsbruck), H. Mächler (Graz)*

**FALLBERICHTE:**

Koronare Herzkrankheit

*G. Klug (Innsbruck)*

Aortenstenose

*F. Egger (Wien)*

Mitralinsuffizienz

*K. Ablasser (Graz)*

10.00 – 10.30 Uhr

PAUSE

# Die Kraft des Eisens.



- Vereinfachtes Dosierschema<sup>1</sup>
- Bis zu 1000 mg Eisen in einer einzigen i.v. Injektion oder Infusion\*<sup>1</sup>
- Ferinject® ist frei von Dextran<sup>1</sup>



**Konventionen überwinden.  
Moderne<sup>1</sup> Eisentherapie ohne Kompromisse.**

\* Bis zu maximal 20 mg Eisen/kg Körpergewicht als Infusion, bis zu maximal 15 mg Eisen/kg Körpergewicht als Injektion.  
Nicht mehr als 1.000 mg Eisen pro Woche verabreichen.  
Bei Hämodialyse maximal 200 mg pro Applikation.  
Literatur: 1, Ferinject® Fachinformation

#### Fachkurzinformation

**FERINJECT® 50 mg Eisen/ml Injektionslösung oder Konzentrat zur Herstellung einer Infusionslösung. Zusammensetzung:** Ein Milliliter Lösung enthält 50 mg Eisen in Form von Eisen(II)-Carboxymaltose. Jede 2-ml-Durchstechflasche enthält 100 mg, jede 10-ml-Durchstechflasche 500 mg und jede 20-ml-Durchstechflasche 1000 mg Eisen in Form von Eisen(III)-Carboxymaltose. **FERINJECT®** enthält Natriumhydroxid. Ein Milliliter Lösung enthält bis zu 0,24 mmol (5,5 mg) Natrium, Salzsäure (zur Einstellung des pH-Werts) und Wasser für Injektionszwecke. **Anwendungsgebiete:** zur Behandlung von Eisenmangelzuständen, wenn orale Eisenpräparate unwirksam sind oder nicht angewendet werden können. Die Diagnose muss durch geeignete Laboranalysen bestätigt sein. **Gegenanzeigen:** bekannte Überempfindlichkeit gegen FERINJECT® oder einen der sonstigen Bestandteile; Anamnestisch bekannte schwerwiegende Überempfindlichkeitsreaktion gegen i.v. Eisenpräparate; nicht durch Eisenmangel bedingte Anämie, z.B. sonstige mikrozytische Anämie; Anhaltspunkte für eine Eisenüberladung oder Eisenverwertungsstörungen. **Pharmakotherapeutische Gruppe:** dreiwertiges Eisen, Parenterala. **ATC-Code:** B03AC01. **Inhaber der Zulassung:** Vifor France SA 7-13, Bd Paul-Emile Victor, 92200 Neuilly-sur-Seine, Frankreich, rezept- und apothekenpflichtig. Weitere Angaben zu Warnhinweisen und Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung, Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln oder sonstigen Wechselwirkungen, Schwangerschaft und Stillzeit und Nebenwirkungen sowie Gewöhnungseffekten sind der veröffentlichten Fachinformation zu entnehmen. Datum Oktober 2013.

▼ Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung.

Vifor Pharma Österreich GmbH, Linzer Straße 221, A-1140 Wien, [www.viforpharma.com](http://www.viforpharma.com)

Kontakt: [medinfoAT@viforpharma.com](mailto:medinfoAT@viforpharma.com)

MA-FE-092(01)-01012014

**IRONATLAS –**  
Das interaktive  
medizinische Eisenportal:  
[www.ironatlas.com](http://www.ironatlas.com)

Donnerstag, 28. Mai 2015

08.30 – 10.00 Uhr

Mozart-Saal 1



Satellitensymposium 1:

Eisenmangel – (fast) alles was der Kardiologe wissen muss

mit freundlicher Unterstützung von  
VIFOR

Vorsitz: G. Pözl (Innsbruck), F. Fruhwald (Graz)

Eisenstoffwechsel – Grundlagen  
*G. Weiss (Innsbruck)*

Eisenmangel – relevant für die Herzinsuffizienz?  
*M. Hülsmann (Wien)*

Eisensubstitution – von der Evidenz zur klinischen Praxis?  
*T. Weiss (Wien)*

10.00 – 10.30 Uhr

PAUSE

Donnerstag, 28. Mai 2015

08.30 – 10.00 Uhr

Mozart-Saal 2



Guide-fit 1:

## Pulmonalembolie

AG Kardiopulmonaler Arbeitskreis

Vorsitz: I. Lang (Wien), S. Konstantinides (Mainz, D)

### Die akute Pulmonalembolie

Fallpräsentation: *M. Theurl (Innsbruck)*

Moderation: *P. Marschang (Innsbruck)*

### Management nach Pulmonalembolie

Fallpräsentation: *R. Sadushi-Kolici (Wien)*

Moderation: *S. Konstantinides (Mainz, D)*

08.30 – 10.00 Uhr

Papageno-Saal

Sitzung 2:

## Heart, Mind and Soul

AG Kardiologische Psychosomatik

Vorsitz: M. Springer-Kremser (Wien), G. Titscher (Wien)

Neurobiologische Interaktionen von Herz und Hirn

*C. Weber (Berlin, D)*

Posttraumatische Belastungsstörung nach Herzinfarkt

*B. Kirchner (Salzburg)*

Was nützt die Hypertonie den Patienten?

*O. Ambros (Wien)*

Ist Herzklopfen eine Rhythmusstörung?

*E. Kunschitz (Wien)*

10.00 – 10.30 Uhr

PAUSE

Donnerstag, 28. Mai 2015

08.30 – 10.00 Uhr

Trakl-Saal



Meet the Experts 1:

## Abklärung und Therapie von Ionen-Kanalerkrankungen

AG Rhythmologie

Vorsitz: M. Stühlinger (Innsbruck), W. Kaltenbrunner (Wien)

Überblick der Ionen-Kanalerkrankungen

*M. Martinek (Linz)*

Risikostratifizierung für den plötzlichen Herztod bei asymptomatischen Personen

*L. Fiedler (Mödling)*

Bei welchen Patienten ist eine genetische Analyse indiziert?

*T. Schwarzbraun (Graz)*

Medikamentöse Therapie und Empfehlungen für Lebensstil-Modifikationen

*D. Burkart-Küttner (Wien)*

10.00 – 10.30 Uhr

PAUSE

CARDIOHELP System  
A **life saving** decision

**MAQUET**  
GETINGE GROUP

- Einfaches und schnelles Set-up und Priming
- Nutzungsdauer bis zu 30 Tagen
- Inter- und intrahospitaler Patiententransport



Donnerstag, 28. Mai 2015

10.30 – 12.30 Uhr

Europa-Saal

Sitzung 3:

## Kongresseröffnung

Begrüßung durch den Präsidenten

### Joint Session with ESC:

## Symptom versus prognosis / risk versus benefit

Chair: J. Bax (Leiden, NL), D. Atar (Oslo, N), F. Weidinger (Vienna)

Therapeutic decisions in hypertrophic cardiomyopathy

*P. S. Elliott (London, UK)*

Catheter ablation for atrial fibrillation

*G. Hindricks (Leipzig, D)*

Revascularization before non-cardiac surgery

*G. Heyndrickx (Aalst, B)*

12.30 – 13.00 Uhr

PAUSE

Donnerstag, 28. Mai 2015

10.30 – 12.00 Uhr

Papageno-Saal



Meet the Experts 2:

## Impfung: Gegenwart und Zukunft

AG Niedergelassene Kardiologen

Vorsitz: J. Wojta (Wien), D. Scherr (Graz)

Impfungen für den kardiologischen Patienten (Übersichtsvortrag)

*I. Mutz (St. Marein i.M.)*

Impfrisiko und rechtliche Aspekte

*M. Kletecka-Pulker (Wien)*

Die Impfung gegen Herzinfarkt – Medien Ente oder realistische Perspektive

*C. Binder (Wien)*

12.30 – 13.00

PAUSE

Donnerstag, 28. Mai 2015

13.00 – 14.30 Uhr

Europa-Saal

Sitzung 4:

### **Guidelines Highlight:**

## **Koronarintervention bei stabiler ischämischer Herzkrankheit**

AG Interventionelle Kardiologie

Vorsitz: R. Seitelberger (Salzburg), G. Grimm (Klagenfurt)

Revaskularisation: Aufklärung und Entscheidungsfindung  
*I. Lang (Wien)*

Intrakoronare Diagnostik – Stellenwert 2015  
*R. Berger (Eisenstadt)*

CABG oder PCI beim Patienten mit Mehrgefäßerkrankung  
*F. Weidinger (Wien)*

Wie wichtig ist eine komplette Revaskularisation?  
*B. Metzler (Innsbruck)*

14.30 – 14.45 Uhr

PAUSE



Satellitensymposium 2:

**Direkte orale Antikoagulation:  
Kardiologische Aspekte und Erkenntnisse**

mit freundlicher Unterstützung von  
Bristol-Myers Squibb / Pfizer Corporation Austria

Vorsitz: W. Weihs (Graz)

Kardiologische Interventionen unter NOAK: Ein Update  
*W. Weihs (Graz)*

Der ältere Patient mit Vorhofflimmern  
*M. Martinek (Linz)*

Behandlung und Prävention thromboembolischer Ereignisse:  
Warum Apixaban?  
*C. Ay (Wien)*

Donnerstag, 28. Mai 2015

13.00 – 14.30 Uhr

Mozart-Saal 2



Guide-fit 2:

## Aortenerkrankungen und hypertrophe Kardiomyopathie

AG Herzchirurgie

AG Echokardiographie

Vorsitz: O. Dapunt (Graz), H. Baumgartner (Münster, D)

### Aortenerkrankungen

Fallpräsentation: *J. Hofeld (Innsbruck)*

Moderation: *M. Ehrlich (Wien)*

### Hypertrophe Kardiomyopathie

Fallpräsentation: *F. Glaser (Krems)*

Moderation: *H. Baumgartner (Münster, D)*

13.00 – 14.30 Uhr

Papageno-Saal

Sitzung 5:

## Vorhofflimmern und Psychosomatik

AG Niedergelassene Kardiologen

Vorsitz: E. Huber (Salzburg), C. Steinwender (Linz)

Auslöser für Vorhofflimmern

*B. Strohmer (Salzburg)*

Adhärenz zu Antikoagulation und Antiarrhythmika

*J. Schuler (Salzburg)*

Lebensstiländerung zur Reduktion der Anfallshäufigkeit

*T. Berger (Saalfelden)*

Ängste und Sorgen der VH-Flimmerpatienten

*E. Kunschitz (Wien)*

14.30 – 14.45 Uhr

PAUSE

Donnerstag, 28. Mai 2015

13.00 – 14.30 Uhr

Trakl-Saal



Meet the Experts 3:

## Kardiale Bildgebung: Was muss ich Neues wissen?

AG Kardiologische MRT, Computertomographie und Nuklearmedizin

Vorsitz: S. Müller (Innsbruck), J. Mascherbauer (Wien)

Stellenwert des Stress Imaging 2015

*S. Graf (Wien)*

Fokale und diffuse Fibrose: Welche Methode, wann für was?

*A. Kammerlander (Wien)*

Bildgebung als Studienendpunkt: Surrogatparameter oder harter Endpunkt

*G. Klug (Innsbruck)*

MR-Tauglichkeit: MR Sicherheit von Devices und Klappen

*R. Steringer-Mascherbauer (Linz)*

14.30 – 14.45 Uhr

PAUSE

Sitzung 6:

**Joint Session ÖKG/DGK/SGK:  
Rhythmologie im fortgeschrittenen Lebensalter:  
Nutzen versus Risiko**

AG Rhythmologie

Vorsitz: D. Scherr (Graz), H. Pürerfellner (Linz)

VH-Flimmer Management bei Octogenarians und älter: Rhythmus- oder Frequenzkontrolle?

*R. Tilz (Hamburg, D)*

Indikationen für Schrittmacher, ICD und CRT: Gibt es ein Alterslimit?  
*C. Sticherling (Basel, CH)*

Rationale Synkopen-Abklärung im hohen Lebensalter  
*M. Stühlinger (Innsbruck)*

Fallpräsentation und Paneldiskussion  
*R. Schönbauer (Mödling)*

Donnerstag, 28. Mai 2015

14.45 – 16.15 Uhr

Mozart-Saal 1



Satellitensymposium 3:

## TAVI als Standard im Jahr 2015

mit freundlicher Unterstützung von  
EDWARDS Lifesciences

Vorsitz: L. Müller (Innsbruck), U. Hoppe (Salzburg)

Aktuelle Studien- und Datenlage

*T. Neunteufl (Krems)*

Sind die ESC-Leitlinien zu TAVI noch zeitgemäß?

*H. Baumgartner (Münster, D)*

TAVI: Soll die Indikation erweitert werden?

PRO: *M. Haude (Neuss, D)*

CONTRA: *W. Wisser (Wien)*

16.15 – 16.30 Uhr

PAUSE

Donnerstag, 28. Mai 2015

14.45 – 16.15 Uhr

Mozart-Saal 2



Guide-fit 3:

## Kardiovaskuläres Management bei nicht-kardialer Operation

Vorsitz: A. LaBnigg (Wien), A. Podczeczek-Schweighofer (Wien)

Fallpräsentation: *K. Bichler (Mödling)*

Moderation: *G. Fritsch (Salzburg)*

Fallpräsentation: *D. Kiblböck (Linz)*

Moderation: *P. Siostrzonek (Linz)*

14.45 – 16.15 Uhr

Papageno-Saal



Satellitensymposium 4:

## Risikostratifizierte Therapieoptionen im Lipidmanagement

mit freundlicher Unterstützung von  
BGP Products, Mylan EDP

Vorsitz: F. Weidinger (Wien)

Lipidmanagement – State of the Art  
*T. Stulnig (Wien)*

Evidence versus Mythos – Kombinationstherapie Statin/Fenofibrat  
*B. Paulweber (Salzburg)*

Lipidmanagement bei Diabetikern  
*C. Säly (Feldkirch)*

16.15 – 16.30 Uhr

PAUSE

Donnerstag, 28. Mai 2015

14.45 – 16.15 Uhr

Trakl-Saal



Meet the Experts 4:

## Therapieziele bei Erwachsenen mit angeborenen Herzfehlern

AG Angeborene und erworbene Herzfehler

Vorsitz: J. Mair (Innsbruck), I. Michel-Behnke (Wien)

Pulmonalklappenintervention bei korrigierter Fallot'scher Tetralogie  
*J. Stein (Innsbruck)*

Rhythmusstörungen nach Vorhofumkehroperation wegen  
Transposition der großen Arterien  
*R. Steinacher (Großgmain)*

Patient mit funktionell univentrikulärem Herzen  
*H. Geiger (Linz)*

Leistungssport mit Ventrikelseptumdefekt?  
*J. Mair (Innsbruck)*

16.15 – 16.30 Uhr

PAUSE

**Sitzung 7:**

**Herzinsuffizienztherapie: Quo vadis?**

AG Herzinsuffizienz

Vorsitz: C. Ebner (Linz), B. Pieske (Berlin, D)

LCZ696 – vom Konzept zum Paradigmenwechsel

*D. Mörtl (St. Pölten)*

Kathetergeführte Therapie von Klappenerkrankungen bei HFREF

*H. Baumgartner (Münster, D)*

Device Therapie – Sinn und Unsinn von Synchronisieren, Schocken,  
Monitieren

*W. Dichtl (Innsbruck)*

Rehabilitation und Disease Management Programme bei Herzinsuffizienz:  
Wer profitiert?

*J. Altenberger (Großgmain)*



Satellitensymposium 5:

**Transradial Access: Trends and Innovations**

mit freundlicher Unterstützung von  
**TERUMO**

Chairs: A. Lafont (Paris, F), F. Weidinger (Vienna)

Transradial trend in Europe & update on clinical trials  
*A. Lafont (Paris, F)*

Transradial access in STEMI: is it feasible and safe?  
*M. Derntl (Vienna)*

Advancing transradial procedures with innovative technologies  
*A. Aminian (Charleroi, B)*

DES perspective – results of CENTURY II  
*I. Lang (Vienna)*

Sitzung 8:

**Best Abstracts 1**

Vorsitz: U. Hoppe (Salzburg), W.-M. Franz (Innsbruck)

Incidence and predictors of left atrial thrombus prior to catheter ablation of atrial fibrillation: A Multicenter Study

*D. Scherr, J. Ebner, M. Manninger, B. Ohnewein, H. Brussee, A. Klein, E. Betaglia, I. Deisenhofer, C. Grebmer, M. Shinsuke, I. Yoshido, H. Calkins, J. Marine (Graz/Cleveland, USA/Mirano, I/München, D/Yokosuka, J/Baltimore, USA)*

ST-segment depression resolution predicts infarct size and reperfusion injury in ST-elevation myocardial infarction: Insights from a cardiac magnetic resonance multicenter study

*S. J. Reinstadler, A. Baum, K.-P. Rommel, S. Desch, B. Metzler, J. Poess, H. Thiele, I. Eitel (Innsbruck/Leipzig, D/Lübeck, D)*

Cardiac injury in neoplasia and association with cardiovascular hormones

*N. Pavo, M. Hülsmann, C. Adlbrecht, M. Raderer, S. Neuhold, G. Goliash, G. Strunk, H. Gisslinger, G. Kornek, S. Zöchbauer-Müller, C. Marosi, C. Zielinski, R. Pacher (Wien)*

Early electrical performance of a novel leadless transcatheter pacemaker system. Data from the Micra clinical study

*C. Steinwender, S. Hönig, T. Lambert, J. Kammler, M. Grund, H. Blessberger, K. Saleh, A. Nahler, S. Schwarz, V. Gammer, B. Wichert-Schmitt, C. Eppacher, A. Kypta (Linz/Mounds View, USA)*

Experimental model of left ventricular hypertrophy, diastolic dysfunction and secondary pulmonary hypertension for translational research

*J. Winkler, N. Pavo, K. Zlabinger, D. Macejovska, J. Bergler-Klein, G. Maurer, M. Gyöngyösi (Wien)*

Analysis of the coding and non-coding transcriptome following neonatal mouse myocardial infarction

*B. J. Haubner, M. Adamowicz-Brice, C. Morgan, T. Aitman, J. Penninger (Wien/London, UK)*



Satellitensymposium 6:

## Hyperlipidämie und Zielwerterreichung: wird Unmögliches möglich?

mit freundlicher Unterstützung von  
AMGEN

Vorsitz: P. Siostrzonek (Linz), B. Eber (Wels)

Lipidmanagement in der klinischen Praxis  
*B. Eber (Wels)*

Familiäre Hypercholesterinämie – Was ich als Kardiologe wissen muss  
*C. Säly (Feldkirch)*

PCSK9 Hemmung mit Antikörpern – Eine neue Ära in der Behandlung der  
Hypercholesterinämie?  
*P. Siostrzonek (Linz)*

Donnerstag, 28. Mai 2015

16.30 – 18.00 Uhr

Trakl-Saal



Meet the Experts 5:

## Mechanismen neuer Therapien

AG Kardiovaskuläre Biologie und Thromboseforschung

Vorsitz: B. Metzler (Innsbruck), J. Wojta (Wien)

Wie funktionieren die „neuen-alten“ Koronartherapeutika  
Trimetazidin, Ranolazin und Ivabradin eigentlich?

*R. Gasser (Graz)*

Pharmakologie und Wirkmechanismus von LCZ-696

*K. Huber (Wien)*

PCSK9 und Cholesterinstoffwechsel: Genetik, Pathophysiologie und neue  
Therapeutika

*W. Speidl (Wien)*

16.30 – 18.00 Uhr

Paracelsus-Saal

Sitzung 9:

## Psychosomatisches Fallseminar

AG Kardiologische Psychosomatik

Leitung: O. Ambros (Wien), G. Titscher (Wien)

Sitzung 10:

**Nutzen der Bildgebung beim kardialen Notfall  
von der Präklinik bis zum Katheterlabor**

AG Echokardiographie

AG Kardiologische MRT, Computertomographie und Nuklearmedizin

Vorsitz: J. Bergler-Klein (Wien), F. Glaser (Krems)

Präklinische notfallmäßige echokardiographische Diagnostik  
*W. Weihs (Graz)*

Bildgebung in der Notfallaufnahme  
*H. Schuchlenz (Graz)*

Visite auf der Intensivstation mit dem Echogerät: Notwendig oder Spleen?  
*G. Huber (Wien)*

Echo als Hilfe im Katheterlabor – Was dürfen wir uns erwarten?  
*S. Müller (Innsbruck)*

Sitzung 11:

**Screening von Athleten:  
Risikoabwägung bei grenzwertigen Befunden**

AG Prävention, Rehabilitation und Sportkardiologie

Vorsitz: H. Bailer (Wien) P. Schmid (Wilhering)

Sinn und Risiken der Sporttauglichkeitsuntersuchung  
*A. Podolsky (Krems)*

EKG: Konsequenzen pathologischer aber auch grenzwertiger Befunde  
*G. Neumayr (Lienz)*

Zusätzlicher diagnostischer Nutzen durch Belastungs-EKG?  
*J. Niebauer (Salzburg)*

Gehört das Echo zum Screening in 2015?  
*C. Schmied (Zürich, CH)*



Satellitensymposium 7:

**PCSK9-Hemmer: Paradigmenwechsel in der Behandlung von CV Hochrisikopatienten?**

mit freundlicher Unterstützung von  
**SANOFI**

Vorsitz: G. Maurer (Wien)

Der Hochrisikopatient in der täglichen Praxis: LDL-C Zielwertenerreichung – ist das möglich? Warum scheitern wir?  
*F. Hoppichler (Salzburg)*

„The lower the better“ - wie tief ist tief genug?  
*G. Delle Karth (Wien)*

Neue Horizonte in Reichweite? Zielwertenerreichung mit PCSK9-Hemmern bei CV Hochrisikopatienten  
*C. Säly (Feldkirch)*



Satellitensymposium 8:

**Neues zum Troponin-T in der Frühdiagnostik des akuten Myokardinfarktes**

mit freundlicher Unterstützung von  
ROCHE Diagnostics

Vorsitz: B. Metzler (Innsbruck)

Der Patient mit Thoraxschmerz in der Notaufnahme  
*C. Havel (Wien)*

Akzeleriertes diagnostisches Protokoll: Ergebnisse und Hintergründe einer  
prospektiven multizentrischen klinischen Studie  
*E. Giannitsis (Heidelberg, D)*

Akzelerierte Troponin-basierte diagnostische Protokolle – Was ist bei der  
Einführung in der täglichen Praxis zu beachten  
*J. Mair (Innsbruck)*

## Postersitzung I: Akutes Koronarsyndrom 1

Moderation: R. Zweiker (Graz)

- I-1 Fibroblast growth factor 23 in acute myocardial infarction complicated by cardiogenic shock: a biomarker substudy of the Intraaortic Balloon Pump in Cardiogenic Shock II (IABP-SHOCK II) trial  
*G. Fürnau, J. Pöb, D. Denks, S. Desch, G. Heine, I. Eitel, S. de Waha, G. Schuler, V. Adams, M. Böhm, H. Thiele (Leipzig/Lübeck/Homburg/Saar, D)*
- I-2 Gender differences in patients with cardiogenic shock complicating myocardial infarction: A substudy of the IABP-SHOCK II-trial  
*G. Fürnau, K. Fengler, S. Desch, I. Eitel, S. de Waha, M. Böhm, J. Pöb, S. Schneider, G. Schuler, K. Werdan, U. Zeymer, H. Thiele (Leipzig/Homburg/Saar/Lübeck/Ludwigshafen/Halle/Saale, D)*
- I-3 Long-term prognostic value of growth-differentiation factor 15 in acute myocardial infarction complicated by cardiogenic shock  
*G. Fürnau, C. Poenisch, I. Eitel, S. de Waha, S. Desch, G. Schuler, V. Adams, K. Werdan, U. Zeymer, H. Thiele (Leipzig/Halle/Saale/Ludwigshafen/Lübeck, D)*
- I-4 Early versus late diagnosis in patients with ST-elevation-myocardial infarction: Clinical characteristics and long-term-survival  
*B. Jäger, S. Farhan, H. Glogar, G. Christ, R. Karnik, W. Schreiber, A. Podczek-Schweighofer, F. Weidinger, T. Stefenelli, G. Delle-Karth, A. Laggner, G. Maurer, K. Huber (Wien)*
- I-5 Elevated levels of growth differentiation Factor-15 classifies high-risk patients with acute coronary syndrome that benefit from high-dose highly efficient statins  
*I. Tentzeris, S. Farhan, M. Freynhofer, M. Rohla, B. Vogel, R. Jarai, S. Baumgartner-Parzer, A. Geppert, E. Wessely, M. Nürnberg, J. Wojta, K. Huber, A. Kautzky-Willer (Wien)*
- I-6 ATTAIn - Dual antiplatelet therapy in patients presenting with acute coronary syndrome  
*M. Machata, F. Egger, M. Freynhofer, K. Huber, T. Weiss (Wien)*
- I-7 Prehospital ticagrelor versus prasugrel in st-segment elevation myocardial infarction - risk of early bleeding complications  
*C. Obst, F. X. Roithinger, L. Fiedler, R. Schoenbauer (Alland/Mödling)*

- I-8 Bivalirudin is not associated with lower in-hospital mortality than heparin in real-world primary PCI  
*M. Hasun, J. Doerler, P. Jirak, C. Wegner, G. Grimm, P. Siostrzonek, D. von Lewinski, F. X. Roithinger, W. Benzer, B. Eber, H. Mayr, H. Alber, F. Weidinger (Wien/Innsbruck/Klagenfurt/Linz/Graz/Mödling/Feldkirch/Wels/St. Pölten)*

## Postersitzung II: Basic Science 1

Moderation: B. Podesser (Wien)

- II-1 Analysis of secretion profiles of pro-angiogenic paracrine factors in clinical trials of stem cell therapy for myocardial infarction  
*M. Lichtenauer, A. Anker, B. Wernly, M. Leisch, C. Edlinger, C. Schreiber, C. Jung, U. Hoppe (Jena, D/Salzburg)*
- II-2 Direct comparison of ischemic- vs. cryoinjury in the neonatal mouse heart  
*T. Schuetz, B. Kühn, J. M. Penninger, B. J. Haubner (Innsbruck/Pittsburgh, USA/Wien)*
- II-3 Does exercise training impact clock genes in patients with coronary artery disease and type 2 diabetes mellitus?  
*E. Steidle, M. Schönfelder, J. Niebauer (Salzburg)*
- II-4 Funktionelle Effekte von Istaroxime im humanen Myokard  
*E. Kolesnik, M. Wallner, M. Khafaga, G. Schwantzer, M. Köstenberger, P. Curic, I. Knez, D. von Lewinski (Graz/Philadelphia, USA)*
- II-5 Morphological changes in aortic valves of senescent C57BL/6 mice  
*M. Graber, D. Lobenwein, E. Kirchmair, M. Grimm, J. Holfeld, C. Tepeköylü (Innsbruck)*
- II-6 Shock wave treatment reduces neuronal degeneration upon spinal cord ischemia via a Toll-like receptor 3 dependent mechanism  
*D. Lobenwein, C. Tepeköylü (Innsbruck)*
- II-7 Antimicrobial peptide LL37/ RNA complexes stimulate Toll-like receptor 3 upon shock wave therapy of ischemic muscle  
*C. Tepeköylü, M. Graber, D. Lobenwein, E. Kirchmair, M. Grimm, J. Holfeld (Innsbruck)*

## Postersitzung III – Basic Science 2

Moderation: W. Speidl (Wien)

- III-1 Exenatide exerts a PKA-dependent positive inotropic effect in human atrial myocardium  
*M. Wallner, E. Kolesnik, K. Ablasser, M. Khafaga, S. Ljubojevic, P. Wakula, H. Sourij, M. Kapl, B. Kuzmiski, D. Griffith, I. Knez, B. Pieske, D. von Lewinski (Graz/Berlin, D/Cambridge, UK)*
- III-2 CD14+CD16++CX3CR1+ monocytes are increased at the culprit lesion site of STE-ACS patients and protect from myocardial necrosis  
*D. Simon, A. Mangold, T. Scherz, T. Hofbauer, A. Falkinger, N. Staier, H. Heidari, J. Müller, I. Lang (Wien)*
- III-3 CD4+CD28null T cells are enriched at the culprit lesion site in STE-ACS and promote NET production  
*A. Mangold, T. Scherz, T. Hofbauer, D. Simon, H. Heidari, J. Müller, N. Staier, I. Lang (Wien)*
- III-4 Platelet function in chronic thromboembolic pulmonary hypertension  
*R. Sadushi-Kolici, M.-P. Winter, C. Ay, M. Schemper, S. Panzer, T. Scherz, I. Tilea, D. Bonderman, J. Jakowitsch, N. Skoro-Sajer, B. Moser, W. Klepetko, I. Lang (Wien)*
- III-5 Platelets are permanently activated after splenectomy  
*M. Gerges, C. Gerges, M. Frey, S. Panzer, I. M. Lang (Wien)*
- III-6 Resolution of venous thrombosis is impaired in the absence of IgM  
*J. Altmann, A. Alimohammadi, I. Lang (Wien)*
- III-7 The VKORC1 (-1639) G>A promoter polymorphism is associated with elevated systemic arterial blood pressure  
*A. Panzenböck, C. Gerges, S. Zehetmayer, G. Endler, V. Leibetseder, T. R. Bader, C. Mannhalter, I. Lang (Wien)*

## Postersitzung IV – Bildgebung

Moderation: P. Wexberg (Wien)

- IV-1 Aortic stiffness as a predictor of high-sensitivity cardiac troponin T levels at a chronic stage after ST-segment elevation myocardial infarction  
*H.-J. Feistritzer, G. Klug, S. J. Reinstadler, B. Seidner, J. Mair, M. Schocke, W.-M. Franz, B. Metzler (Innsbruck)*
- IV-2 Fetuin-A is related to infarct size, left ventricular function and remodeling after acute ST-segment elevation myocardial infarction  
*H.-J. Feistritzer, G. Klug, S. J. Reinstadler, M.-T. Gröber, J. Mair, A. Mayr, W.-M. Franz, B. Metzler (Innsbruck)*
- IV-3 Bradykardisierende Therapie mit IV Abradin und Bisoprolol vor coronarer Computer Tomographie  
*V. Muster, M. Wallner, A. Schmidt, M. Kapl, P. Reittner, M. Tillich, P. Brader, D. H.M. Szolar, D. von Lewinski (Graz/Philadelphia, USA)*
- IV-4 Interobserver agreement between three observers from two echocardiographic laboratories when diagnosing left ventricular noncompaction  
*B. Gerecke, R. Engberding, B. Grabner, C. Wandaller (Wien/Wolfsburg, D)*
- IV-5 Long-term prognostic value of left ventricular ejection fraction assessed by echocardiography and magnetic resonance imaging after acute STEMI  
*G. Klug, S. J. Reinstadler, H.-J. Feistritzer, B. Pernter, A. Mayr, W.-M. Franz, S. Müller, B. Metzler (Innsbruck)*
- IV-6 Prognostic value of left ventricular global function index in patients after ST-segment elevation myocardial infarction  
*S. J. Reinstadler, G. Klug, H.-J. Feistritzer, B. Pernter, A. Minh-Duc Tu, S. Müller, W.-M. Franz, B. Metzler (Innsbruck)*
- IV-7 Pulmonary artery to aorta ratio and cardiac magnetic resonance imaging of the right heart for detecting pulmonary hypertension in heart failure with preserved ejection fraction  
*A. Kammerlander, G. Karakus, S. Aschauer, B. Marzluf, C. Zotter-Tufaro, A. Bachmann, A. Degirmencioglu, F. Duca, J. Babayev, S. Pfaffenberger, D. Bonderman, J. Mascherbauer (Wien/Istanbul, TR)*

## Postersitzung V – Herzinsuffizienz 1

Moderation: C. Ebner (Linz)

- V-1 Cardiac hepatopathy is related to elevated central venous pressure and right ventricular dysfunction  
*G. Pözl, L. Pözl, H. Zoller, F. Plank, H. Ulmer, G. Feuchtner (Innsbruck)*
- V-2 FGF23 but not soluble klotho is associated with disease severity and progression in chronic heart failure  
*G. Pözl, P. Würtinger, J. Dörler, M. Frick, S. Gstrein, A. Griesmacher, M. Zaruba, H. Ulmer (Innsbruck)*
- V-3 Correlation between clinical response to cardiac resynchronization therapy and changes in frequency spectra of the first heart sound recorded with an endocardial acceleration sensor  
*D. Kibböck, K. Höllinger, E. Zeindlhofer, A. Winter, G. Eisserer, L. Pilgerstorfer, P. Siostrzonek, J. Reisinger (Linz)*
- V-4 Features of myocardium remodeling and type of diastolic dysfunction in patients with anemic syndrome on a background of chronic heart failure and chronic kidney disease  
*G. Tytova, N. Ryndina, O. Liepieieva (Kharkiv, UA)*
- V-5 Affective disorders in patients with acute heart failure and acute myocardial infarction  
*G. Tytova, O. Liepieieva (Kharkiv, UA)*

## Postersitzung VI – Interventionelle Kardiologie 1

Moderation: E. Maurer (Wels)

- VI-1 Stentrevaskularisation von signifikanten Arteria carotis interna Stenosen bei Patienten mit einem Alter über 80 Jahren- Erfolgsraten, Komplikationen und Langzeitdaten einer „Single Center“ Kohorte  
*J. Kammler, H. Blessberger, T. Lambert, A. Nahler, K. A. Saleh, K. Kerschner, M. Grund, S. Schwarz, C. Steinwender, A. Kypta (Linz)*

- VI-2 Geschlechtsspezifische Unterschiede bei Patienten, die einer Stentrevaskularisation der Arteria carotis interna unterzogen werden- Akutergebnisse und Langzeit Follow up  
*J. Kammler, H. Blessberger, T. Lambert, A. Nahler, K. A. Saleh, K. Kerschner, M. Grund, S. Schwarz, C. Steinwender, A. Kypta (Linz)*
- VI-3 Predictors of response to renal denervation for resistant arterial hypertension – a single centre experience  
*M. Rohla jr., A. Nahler, T. Lambert, C. Reiter, V. Gammer, M. Grund, H. Blessberger, J. Kammler, A. Kypta, K. Saleh, K. Huber, C. Steinwender, T. W. Weiss (Wien/Linz)*
- VI-4 Unterschiede in den akuten Komplikationsraten bei Patienten mit Stentrevaskularisation der Arteria carotis interna in Abhängigkeit von der Seitenlokalisation  
*A. Kypta, J. Kammler, H. Blessberger, T. Lambert, A. Nahler, K. A. Saleh, K. Kerschner, M. Grund, S. Schwarz, C. Steinwender (Linz)*
- VI-5 Percutaneous treatment strategy in patients with severe aortic stenosis and concomitant coronary artery disease – a 30-day outcome single-center analysis  
*K.-P. Kresoja, R. Maier, G. Stoschitzky, J. Binder, M. Kapl, W. Marte, H. Brussee, O. Luha, A. Schmidt (Graz)*
- VI-6 Density of stent struts is a risk factor for late acquired stent malapposition in second generation drug eluting stents – a prospective, randomized comparison using Optical Coherence Tomography  
*C. Gangl, C. Roth, S. Scherzer, L. Krenn, D. Dalos, G. Kreiner, G. Delle Karth, T. Neunteufl, J. Kastner, I. Lang, R. Berger (Wien)*
- VI-7 Early outcomes of real-life patients treated with Everolimus-eluting bioresorbable vascular scaffolds  
*D. Dalos, C. Gangl, C. Roth, M. Vertesich, L. Krenn, S. Scherzer, G. Kreiner, B. Frey, J. Kastner, I. Lang, G. Delle Karth (Wien)*

## Postersitzung VII – Interventionelle Kardiologie 2

Moderation: C. Steinwender (Linz)

- VII-1 Angiotensin inhibition and outcome after Transcatheter Aortic Valve Implantation (TAVI): Influence of left ventricular ejection fraction  
*G. Wagner, S. Marek, L. Urbanschitz, G. Lamm, P. C. Gunacker, K. Preisl, P. Vock, H. Mayr, D. Moertl (St. Pölten)*
- VII-2 Predictors of morbidity / mortality after Transcatheter Aortic Valve Replacement (TAVI): A single-center study with up to six years follow-up  
*G. Wagner, S. Marek, L. Urbanschitz, G. Lamm, P. C. Gunacker, K. Preisl, P. Vock, H. Mayr, D. Moertl (St. Pölten)*
- VII-3 Mode of death after Transcatheter Aortic Valve Implantation (TAVI) depends on left ventricular ejection fraction  
*G. Wagner, S. Marek, L. Urbanschitz, G. Lamm, P. C. Gunacker, K. Preisl, P. Vock, H. Mayr, D. Moertl (St. Pölten)*
- VII-4 Annual bleeding and vascular complications before and after implementation of a transradial cardiac catheterization programme – a retrospective, observational study in 12 745 patients  
*D. Kiblböck, G. Bozkaya, E. Zeindlhofer, K. Höllinger, A. Winter, M. Schmid, P. Siostrzonek (Linz)*
- VII-5 Barostimulation: Therapy in patients with resistant hypertension- 6-month follow-up  
*T. Sturmberger, M. Kalteis, D. Debelic, H.-J. Nesser, J. Aichinger (Linz)*
- VII-6 Echokardiografie nach TAVI mit Directflow-Prothese: Wenig Insuffizienz – hohe Gradienten  
*T. Sturmberger, V. Eder, C. Ebner, R. Steringer-Mascherbauer, W. Tkalec, J. Aichinger (Linz)*
- VII-7 Bleeding and vascular complications after cardiac catheterization – a retrospective comparison study of the transfemoral and transradial technique in 12 745 patients  
*G. Bozkaya, D. Kiblböck, E. Zeindlhofer, K. Höllinger, A. Winter, M. Schmid, P. Siostrzonek (Linz)*

## Postersitzung VIII – Koronare Herzkrankheit

Moderation: U. Hoppe (Salzburg)

- VIII-1 Diagnostic and prognostic value of long non-coding RNA (LIPCAR) in patients with STEMI, NSTEMI and stable coronary artery disease  
*G.-A. Giurgea, A. Zimba, G. Goliash, N. Pavo, J. Bergler-Klein, G. Maurer, R. Kumarswamy, S. Batkai, T. Thum, M. Pavone-Gyöngyösi (Wien/Hannover, D)*
- VIII-2 Hand grip strength significantly predicts cardiovascular event risk in patients with type 2 diabetes  
*P. Rein, C. H. Saely, A. Vonbank, D. Zanolin, H. Drexel (Feldkirch)*
- VIII-3 ProBNP strongly predicts future macrovascular events in angiographed coronary patients with as well as in those without type 2 diabetes  
*P. Rein, C. H. Saely, A. Vonbank, D. Zanolin, H. Drexel (Feldkirch)*
- VIII-4 Plasma chemerin is elevated in type 2 diabetes, is associated with impaired kidney function and is predictive for cardiovascular events  
*A. Leihner, A. Muendlein, P. Rein, K. Geiger, P. Fraunberger, H. Drexel, C. H. Saely (Feldkirch)*
- VIII-5 Single nucleotide polymorphisms at the hydroxy-methyl-glutaryl-CoA reductase gene locus significantly predict cardiovascular events in coronary patients with type 2 diabetes  
*A. Leihner, A. Muendlein, C. H. Saely, E. Kinz, P. Rein, A. Vonbank, P. Fraunberger, H. Drexel (Feldkirch)*

## Postersitzung IX – Pulmonale Hypertension 1

Moderation: N. Skoro-Sajer (Wien)

- IX-1 Endothelin receptor blockade in heart failure with diastolic dysfunction and pulmonary hypertension (BADDHY-Trial)  
*B. Koller, R. Steringer-Mascherbauer, C. Ebner, T. Weber, M. Ammer, J. Eichinger, I. Pretsch, M. Herold, J. Schwaiger, H. Ulmer, W. Grander (Hall in Tirol/Linz/Wels/Salzburg/Innsbruck)*

- IX-2 First promising experience with the surgical exchange of a gas-driven implantable pump in a patient with pulmonary arterial hypertension in a center having implanted more than 30 pumps  
*R. Steringer-Mascherbauer, V. Eder, C. Huber, J. Niel, R. Függer, J. Aichinger (Linz)*
- IX-3 Kidney parameter changes in severe pulmonary arterial hypertension – an early hint for reevaluation of treatment decisions?  
*R. Steringer-Mascherbauer, V. Eder, C. Huber, J. Niel, J. Aichinger (Linz)*
- IX-4 Severe pulmonary arterial hypertension – gender therapy: a crucial point?  
*R. Steringer-Mascherbauer, V. Eder, C. Huber, J. Niel, J. Aichinger (Linz)*
- IX-5 Levels of the soluble subform of the mechanosensing cell surface receptor PECAM-1 (platelet endothelial cell adhesion molecule-1) are elevated after acute pulmonary embolism with right heart dysfunction and CTEPH (chronic thromboembolic pulmonary hypertension)  
*J. Kellermair, M. Lankheit, L. Kellermair, M. K. Frey, W. Helmreich, I. M. Lang (Wels/Mainz, D/Wien)*
- IX-6 Parenteral treprostinil induces a phenotypic shift of circulating monocyte subsets  
*T. Hofbauer, A. Mangold, T. Scherz, D. Simon, R. Sadushi-Kolici, I. M. Lang (Wien)*

## Postersitzung X – Rhythmologie 1

Moderation: H. Pürerfellner (Linz)

- X-1 Increased inducibility of atrial fibrillation and impaired left atrial contractile function in a porcine model of arterial hypertension  
*M. Manninger, D. Zweiker, A. Alogna, G. Adlsmayr, B. Zirngast, H. Mächler, A. Lueger, U. Reiter, G. Reiter, H. Brussee, G. Antoons, H. Post, D. Scherr (Graz/Wien/Maastricht, NL/Berlin, D)*
- X-2 Outcome of patients with atrial fibrillation and predictors of new onset atrial fibrillation after TAVI  
*D. Zweiker, M. Fröschl, S. Tiede, J. Schmid, M. Manninger, H. Brussee, R. Zweiker, J. Binder, H. Mächler, R. Maier, O. Luha, A. Schmidt, D. Scherr (Graz)*

- X-3 Clinical experience using a new fluoroscopy integrated catheter tracking system (Mediguide) for ablation of ventricular tachycardia – a case matched comparison  
*M. Derndorfer, E. Sigmund, G. Kollias, S. Winter, J. Aichinger, H. Pürerfellner, M. Martinek (Linz)*
- X-4 Cardiotoxic effects of chemotherapy on cardiac conduction system leading to pacemaker or implantable cardioverter defibrillator implantation  
*A. Zimba, F. Rauscha, M. Andreas, C. Khazen, G. Laufer, G. Maurer, J. Bergler-Klein, M. Pavone-Gyöngyösi (Wien)*
- X-5 Häufigkeit von pathologischen Befunden in der prä- und postinterventionellen Gastroösophagoduodenoskopie bei Patienten mit Pulmonalvenenisolation  
*C. Neuhold, H. Keller, T. Mraz, M. Wurm, T. Pachofszky, T. Pulgram, C. Madl, F. Weidinger, E. Gatterer (Wien)*
- X-6 „Synchrones Pacing“ als neue Methode zur Hochfrequenzablation des cavotrikuspiden Isthmus bei typischem Vorhofflattern  
*A. Simon, E. Gatterer, C. Neuhold, H. Keller, H. Domanovits, M. Wurm, F. Weidinger (Wien)*
- X-7 Atrial flutter ablation in a patient with dextrocardia and persistent left superior vena cava  
*L. Teischinger, M. Derndorfer, E. Sigmund, S. Winter, J. Aichinger, H. Pürerfellner, M. Martinek (Linz/St. Pölten)*
- X-8 Pulmonalvenenisolationen mittels Kryoballon der zweiten Generation: Sechsmonats Follow-up mittels Loop Recorder und CARTO® 3  
*L. Teischinger, C. Plass, N. Doruska, H. Mayr, B. Frey (St. Pölten)*

## Postersitzung XI – Risikofaktoren/Stoffwechsel/Lipide 1

Moderation: J. Altenberger (Großgmain)

- XI-1 Coronary artery disease as a risk factor for developing type 2 diabetes mellitus  
*C. H. Saely, A. Vonbank, P. Rein, D. Zanolin, A. Leihner, A. Muendlein, H. Drexel (Feldkirch)*
- XI-2 Monacolin K- die pflanzliche Alternative?  
*S. Charwat-Resl, W. Helmreich, M. Suppan, A. Zittmayr, M. Eber, B. Eber (Wien/Wels)*
- XI-3 Microvascular function in women with former gestational diabetes  
*S. Charwat-Resl, R. Yarragudi, M. Heimbach, K. Leitner, G. Giurgea, M. Müller, R. Koppensteiner, M. Gschwandtner, A. Kautzky-Willer, O. Schlager (Wien)*
- XI-4 Prevalence of (un)diagnosed cardiovascular risk factors and metabolic syndrome with comparison of FRS, PROCAM, SCORE, and ASCVD risk equation models in an Austrian workplace  
*B. Rittmannsberger, M. Luger, E. Luger, S. Dämon, J. Höfler, L. Angelmaier, K. Maschke, C. Sakho, A. Pfeiffenberger, M. Schätzer, M. Lechleitner, F. Hoppichler (Salzburg/Wien/Hochzirl)*
- XI-5 Rolle von Faktor-V-Leiden und Prothrombinvariante als Marker zur Prädiktion von Mortalität in der Ludwigshafen Risk and Cardiovascular Health Study (LURIC)  
*G. Delgado de Moissl, R. Siekmeier, B. K. Krämer, W. März, M. Kleber (Bonn, D/Mannheim, D/Graz)*
- XI-6 Aortic stiffness predicts cardiovascular events in patients undergoing coronary angiography  
*L. Liebenberger, J. Kellermair, S. Sartori, S. Charwat-Resl, M. Suppan, B. Eber, T. Weber (Wels)*



Satellitensymposium 9:

Plättchenhemmung – wie lange ist genug?

mit freundlicher Unterstützung von  
ASTRAZENECA

Vorsitz: I. Lang (Wien), U. Hoppe (Salzburg)

ACS-Status Quo  
*I. Lang (Wien)*

Langzeitrisiko nach ACS  
*G. Delle Karth (Wien)*

Aktuelle Daten zur Langzeittherapie  
*J. Aichinger (Linz)*



Satellitensymposium 10:

**NOAKs im Grenzbereich – Nutzen vs. Risiko?**

mit freundlicher Unterstützung von  
**BOEHRINGER INGELHEIM**

Vorsitz: F.X. Roithinger (Wr. Neustadt), M. Stühlinger (Innsbruck)

Triple Therapie mit NOAKs?  
*K. Huber (Wien)*

NOAKs bei Kardioversion und Ablation  
*F.X. Roithinger (Wr. Neustadt)*

Patient mit hohem Blutungsrisiko: NOAK, Herzohr-Verschluss oder keine  
Antikoagulation?  
*M. Stühlinger (Innsbruck)*

Blutung unter NOAKs– was nun?  
*A. Niessner (Wien)*

**Sitzung 12:**

**Kontroversen bei AV-Klappenoperationen**

AG Angeborene und erworbene Herzfehler

AG Interventionelle Kardiologie

AG Echokardiographie

AG Herzchirurgie

Vorsitz: J. Mair (Innsbruck) P. Simon (Wien)

**Asymptomatische Mitralklappeninsuffizienz: frühe Operation?**

PRO: *L. Müller (Innsbruck)*

CONTRA *H. Baumgartner (Münster, D)*

**Trikuspidalinsuffizienz: gibt es eine Operationsindikation?**

PRO: *D. Zimpfer (Wien)*

CONTRA: *J. Mascherbauer (Wien)*

Sitzung 13:

**State of the art HFpEF  
(heart failure with preserved ejection fraction)**

AG Herzinsuffizienz

Vorsitz: I. Pretsch (Salzburg), D. Bonderman (Wien)

Fallpräsentation: HFpEF – eine Blickdiagnose?

*S. Aschauer (Wien)*

HFpEF Pathophysiologie – warum sprechen wir vom „Alzheimer des Herzens“?

*D. Bonderman (Wien)*

Guideline- konforme HFpEF Abklärung

*B. Pieske (Berlin, D)*

Therapiekonzepte

*G. Pözl (Innsbruck)*

Opsumit® 10 mg - für die Langzeitbehandlung der pulmonal-arteriellen Hypertonie (PAH)

**IHRE GESCHICHTE.  
IHRE ZUKUNFT.  
IHRE MITHILFE.**

FUTURE. FORWARD. | **Opsumit®**  
macitentan



Jetzt in der  
gelben Box  
(REI)



**ACTELION**

[www.actelion.com](http://www.actelion.com)

[www.ruhigatmen.at](http://www.ruhigatmen.at) Fachkurzinformation siehe Seite 84

Sitzung 14:

**Best Abstracts 2**

Vorsitz: G. Maurer (Wien), A. Podczeck-Schweighofer (Wien)

Shortening of delay times is accompanied by improvement of long-term survival in a metropolitan STEMI network

*B. Jäger, S. Farhan, H. Glogar, G. Christ, R. Karnik, W. Schreiber, A. Podczeck-Schweighofer, F. Weidinger, T. Stefenelli, G. Delle-Karth, A. Laggner, G. Maurer, K. Huber (Wien)*

Immunosuppressive therapy is effective in virus-negative inflammatory cardiomyopathy

*M. Seiler, P. Hörmann, E.-M. Stocker, C. Ensinger, J. Dörler, M. Frick, G. Poelzl (Innsbruck)*

T1 mapping by cardiac magnetic resonance imaging: From histological validation to clinical implication

*A. Kammerlander, S. Pfaffenberger, C. Zotter-Tufaro, A. Bachmann, S. Aschauer, F. Duca, B. Marzluf, K. Knechtelsdorfer, M. Wiesinger, D. Bonderman, J. Mascherbauer (Wien)*

Decrease in asymptomatic cerebral lesions during left atrial ablation due to improved workflow: A single center comparison

*M. Derndorfer, E. Sigmund, S. Winter, W. Jauker, M. Gschwendtner, J. Aichinger, H. Pürerfellner, M. Martinek (Linz)*

The change of mitral regurgitation severity after transfemoral vs. transapical trans-catheter aortic valve implantation (TAVI)

*V. Isak, M. Mach, D. Santer, H. Pisarik, S. Folkmann, M. Harrer, J. Pollak, C. Adlbrecht, F. Veit, G. Delle Karth, M. Grabenwöger (Wien)*

Indications for and experience with the use of the wearable cardioverter defibrillator in patients at high risk for sudden cardiac death - A single center experience

*C. Haider, T. Odeneg, M. Manninger, D. Zweiker, J. Ebner, E. Bisping, P. Lercher, G. Prenner, B. Rotman, P. Stiegler, H. Brussee, D. Scherr (Graz)*

Sitzung 15:

## Festvortrag und Kongress-Highlights

Chair: F. Weidinger (Wien), B. Metzler (Innsbruck)

### Treatment of valvular heart disease: current state and future directions

*A. Vahanian (Paris, F)*

Basic Research Highlights 2015

*I. Lang (Wien)*

Clinical Research Highlights 2015

*J. Mascherbauer (Wien)*

## Generalversammlung der Österreichischen Kardiologischen Gesellschaft

Ist um 12.00 Uhr die Beschlussfähigkeit nicht gegeben, so ist die Generalversammlung um 12.30 Uhr unabhängig von der Anzahl der anwesenden Mitglieder beschlussfähig.

### Tagesordnung

1. Beschlussfähigkeit
2. Bericht der Präsidenten
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht des Kassaprüfers
5. Entlastungsantrag für Kassier und Vorstand
6. Berichte aus den Arbeitsgruppen
7. Bericht des Sekretärs
8. Wahl des/der PräsidentIn elect 2017-2019
9. Preisverleihung: Best Abstract Award der ÖKG
10. Preisverleihungen und Kurzpräsentationen durch die PreisträgerInnen:
  - Österreichischer Kardiologenpreis – Basic
  - Österreichischer Kardiologenpreis – Clinical
  - Werner-Klein-Preis für Translationale Herz-Kreislaufforschung
  - Hans und Blanca Moser Förderungspreises auf dem Gebiet der Kardiologischen Forschung 2014

Ende der Generalversammlung ca. 14.00 Uhr

Univ.-Prof. Dr. B. Metzler eh.  
Sekretär

Univ.-Prof. Dr. F. Weidinger eh.  
Präsident

Sitzung 16:

Sitzung des Präsidenten

New frontiers and controversies in cardiovascular therapies

Chairs: F.X. Roithinger (Wr. Neustadt), F. Weidinger (Wien)

Drug therapy of heart failure: Update 2014-15

*M. Böhm (Homburg/Saar, D)*

The role of imaging in acute settings

*J. Bax (Leiden, NL)*

Complex coronary artery disease: the role of PCI

*M. Haude (Neuss, D)*

Duration of dual antiplatelet therapy and triple therapy after PCI

*R. Byrne (München, D)*

**Sitzung 17:**

**Training und Lebensstil – Nutzen versus Risiko**

AG Prävention, Rehabilitation und Sportkardiologie

Vorsitz: R. Berent (Bad Schallerbach), W. Benzer (Feldkirch)

Sport ist Mord?! – körperliches Training und Rhythmusstörungen  
*J. Altenberger (Großgmain)*

Only the fit survive?! – körperliches Training zur Primär/Sekundärprävention  
*H. Alber (Münster)*

No gain without pain – Intensives versus moderates Training?!  
*J. Niebauer (Salzburg)*

Supplemente - Nutzen versus Risiko  
*K. Moosburger (Hall in Tirol)*

**Sitzung 18:**

**Kälte in der Intensivmedizin**

AG Kardiovaskuläre Intensivmedizin

Vorsitz: A. Geppert (Wien), G. Heinz (Wien)

Chill MI – gibt es noch Hoffnung  
*B. Metzler (Innsbruck)*

Kühlung nach Reanimation – die Hoffnung verloren?  
*M. Dünser (Salzburg)*

Therapeutische Hypothermie beim Schlaganfall  
*D. Staykov (Eisenstadt)*

Runter mit dem Fieber – nur ein Pyrrhussieg?  
*W. Grander (Hall in Tirol)*

**Sitzung 19:**

**Neues Curriculum Kardiologie**

Vorsitz: T. Stefenelli (Wien), P. Siostrzonek (Linz)

Vom Additivfach zum Sonderfach – letzter Stand  
*F. Weidinger (Wien)*

Sichtweise der Ausbildungsstätte  
*W.-M. Franz (Innsbruck)*

Sichtweise des Auszubildenden  
*D. Niederseer (Zürich, CH)*

**Podiumsdiskussion**

Sitzung 20:

**Darmflora und kardiovaskuläre Erkrankungen**

AG Kardiovaskuläre Biologie und Thromboseforschung

Vorsitz: E. Mahla (Graz), J. Wojta (Wien)

Gut microbiota in health and disease

*M. Tanweer Khan (Göteborg, S)*

Adipositas, metabolische Dysfunktion und die Darmflora:

Eine Verbindung zu kardiovaskulären Erkrankungen?

*H. Tilg (Innsbruck)*

Darmflora, Entzündung und Atherosklerose

*A. Haslberger (Wien)*

Die Darmflora als Ansatzpunkt der Therapie

*B. Leber (Graz)*



Satellitensymposium 11:

**ECMO für den kardiologischen Patienten:  
Was ist machbar – was ist zu beachten?**

mit freundlicher Unterstützung von  
MAQUET

Vorsitz: A. Geppert (Wien), G. Pözl (Innsbruck)

ECMO Positionspapier der ÖKG  
*G. Pözl (Innsbruck)*

Aufbau eines ECMO Programms in einem Spital ohne Herzchirurgie  
*A. Geppert (Wien)*

Betreuung des Intensivpatienten an der ECMO  
*A. Rajek (Wien)*

Weaning von der ECMO – Entscheidende Bedeutung in der  
Zusammenarbeit mit der Herzchirurgie  
*D. Zimpfer (Wien)*

**Sitzung 21:**

**Der komplexe rhythmologische Patient**

AG Rhythmologie

AG Herzchirurgie

Vorsitz: N. Bonaros (Innsbruck), M. Gwechenberger (Wien)

Erste Erfahrungen mit dem subkutanen ICD

*A. Teubl (Wr. Neustadt)*

Transkatheter-Schrittmacher-Implantation: schon aktuell?

*C. Steinwender (Linz)*

Neueste Entwicklungen in der Resynchronisationstherapie

*M. Nürnberg (Wien)*

Indikation zur Sondenextraktion

*M. Anelli-Monti (Graz)*

## Postersitzung XII – Akutes Koronarsyndrom 2

Moderation: G. Delle Karth (Wien)

- XII-1 3. Rezidiv einer Tako-Tsubo Kardiomyopathie  
*B. Stanic, T. Yoshida, M. Hasun, W.-B. Winkler, C. Stöllberger, F. Weidinger (Wien)*
- XII-2 Aortic stiffness as a predictor of high N-terminal pro-B-type natriuretic peptide in patients presenting with acute coronary syndrome  
*H.-J. Feistritz, S. J. Reinstadler, G. Klug, A. Rederlechner, J. Mair, W.-M. Franz, B. Metzler (Innsbruck)*
- XII-3 Circulating corin concentrations are related to infarct size in patients after ST-segment elevation myocardial infarction  
*H.-J. Feistritz, G. Klug, S. J. Reinstadler, J. Mair, A. Mayr, G. Göbel, W.-M. Franz, B. Metzler (Innsbruck)*
- XII-4 Evaluation of the Manchester triage system for patients with acute coronary syndrome with primary presentation in the emergency department  
*D. Kiblböck, K. Steinrück, W. Lang, E. Zeindlhofer, K. Höllinger, A. Winter, M. Schmid, P. Siostrzonek (Linz/Wien)*
- XII-5 Fibrocytes accumulate at the culprit lesion site and display enhanced migratory and reparatory properties in ST elevation acute coronary syndrome  
*T. Hofbauer, A. Mangold, T. Scherz, D. Simon, V. Seidl, A. Panzenböck, N. Staier, H. Heidari, J. Müller, I. M. Lang (Wien)*
- XII-6 High-sensitivity troponin T for prediction of left ventricular function and infarct size one year following STEMI  
*S. J. Reinstadler, H.-J. Feistritz, G. Klug, A. Rederlechner, M.-T. Gröber, C. Diem, J. Mair, W.-M. Franz, B. Metzler (Innsbruck)*
- XII-7 Risk assessment in patients with cardiac rupture after acute myocardial infarction  
*P. Sulzgruber, F. El-Hamid, L. Koller, S. Forster, G. Goliasch, A. Niessner (Wien)*

### Postersitzung XIII – Basic Science 3

Moderation: M. Gyöngyösi (Wien)

- XIII-1 Prolyl hydroxylase inhibition induces SDF-1 and CXCR4 expression to increase CXCR4+ cell homing and myocardial repair  
*S. K. Ghadge, T. Van Pham, M. Messner, M. Doppelhammer, B. Husse, W.-M. Franz, M.-M. Zaruba (Innsbruck/München, D)*
- XIII-2 Increased expression of the aging related splice variant progerin in patients with cardiomyopathy  
*S. K. Ghadge, M. Messner, G. Pölzl, W.-M. Franz, M.-M. Zaruba (Innsbruck)*
- XIII-3 Klotho and FGF receptor are concomitantly expressed in human individuals with heart failure  
*G. Pölzl, S. Ghadge, M. Messner, E.-M. Stocker, C. Ensinger, B. Husse, M. Zaruba (Innsbruck)*
- XIII-4 IL-33 stimulates the expression of the neuroimmune guidance cues netrin-1 and semaphorin3A by human endothelial cells  
*E. Montanari, C. Kaun, C. Lemberger, R. De Martin, G. Maurer, K. Huber, J. Wojta (Wien)*
- XIII-5 Hemmung der Atherosklerose durch Gliptin-Therapie im ApoE-knock-out-Mausmodell  
*F. Remm, C. Brenner, W.-M. Franz, N. Kränkel, U. Landmesser, K. Kuschnerus, S. Kühnenthal, L. Gross, H. Theiss (Innsbruck/Berlin, D/München, D)*
- XIII-6 Differential in vivo activation of monocyte subsets during experimental endotoxemia in humans  
*P. Hohensinner, B. Thaler, K. Krychtiuk, L. Koller, M. Brekalo, G. Maurer, K. Huber, B. Jilma, J. Wojta, W. Speidl (Wien)*
- XIII-7 Effects of acute exercise on circulating microRNA levels  
*B. Mayr, E. E. Müller, H. Breitenbach-Koller, M. Schönfelder, J. Niebauer (Salzburg)*

## Postersitzung XIV – Basic Science 4

Moderation: J. Wojta (Wien)

- XIV-1 Difference in MIF production by PBMC in patients with Diabetes mellitus type II  
*E. Simader, M. Zimmermann, A. GeBl, D. Traxler-Weidenauer, H. Brath, K. Leitner, A. Mitterbauer, O. Glück, L. Beer, H. J. Ankersmit (Wien)*
- XIV-2 Differences in cardioprotective effects of ischemic post-conditioning and remote conditioning in porcine closed-chest reperfused myocardium  
*D. Macejovska, N. Pavo, K. Zlabinger, P. Ferdinandy, G. Maurer, M. Gyöngyösi (Wien/Budapest, H)*
- XIV-3 Differential gene expression profile of intramyocardially injected mesenchymal stem cells extracted from the heart and spleen early post transplantation  
*A. Gugerell, D. Macejovska, M. Emmert, P. Wolint, I. Sabdyusheva, N. Pavo, G. Maurer, S. P. Hoerstrup, M. Gyöngyösi (Wien/Zürich, CH)*
- XIV-4 Effect of ischemic pre-conditioning or post-conditioning on myocardial viability  
*N. Pavo, K. Zlabinger, D. Macejovska, G. Goliash, J. Bergler-Klein, M. Emmert, S. P. Hoerstrup, Z. Giricz, P. Ferdinandy, G. Maurer, M. Gyöngyösi (Wien/Zürich, CH/Budapest, H)*
- XIV-5 In vivo long-term serial tracking of living mesenchymal stem cells seeded to bioengineered artificial pulmonary valves in sheep  
*K. Zlabinger, H. Priesterbach, L. Balkay, D. Macejovska, N. Pavo, R. Garamvölgyi, J. Bergler-Klein, J. C. Wu, G. Maurer, S. P. Hoerstrup, M. Pavone-Gyöngyösi (Wien/Berlin, D/Debrecen, H/Kaposvar, H/Stanford, USA/Zürich, CH)*
- XIV-6 Quantitative and qualitative analysis of paracrine factors released from human peripheral blood mononuclear cells in response to ionizing radiation  
*L. Beer, A. Mitterbauer, M. Zimmermann, A. Ellinger, F. Gruber, M. Zellner, M. Gyöngyösi, M. Mildner, H. J. Ankersmit (Wien)*
- XIV-7 Real-time imaging of healthy and ischemic porcine cardiomyocytes using living cell acquisition protocols  
*R. Michenthaler, K. Zlabinger, D. Macejovska, N. Pavo, A. Gugerell, J. Winkler, A. Zimba, G. Maurer, H. J. Ankersmit, M. Gyöngyösi (Wien)*

## Postersitzung XV – Chirurgie

Moderation: L. Müller (Innsbruck)

- XV-1 A comparison of balloonexpandable vs. selfexpandable valves in transapical transcatheter aortic valve implantation  
*S. Russegger, M. Mach, D. Santer, H. Pisarik, S. Folkmann, M. Harrer, J. Pollak, C. Adlbrecht, F. Veit, G. Delle Karth, M. Grabenwöger (Wien)*
- XV-2 Evaluation of the downstream aorta after frozen elephant trunk repair for aortic dissections in terms of diameter and false lumen status  
*D. Santer, G. Weiss, J. Dumfarth, H. Pisarik, M. Harrer, S. Folkmann, M. Mach, R. Moidl, M. Grabenwöger (Wien/Innsbruck)*
- XV-3 Is there a difference in outcome and survival after transfemoral vs. transapical transcatheter aortic valve implantation?  
*G. Hoti, M. Mach, H. Pisarik, S. Folkmann, M. Harrer, J. Pollak, C. Adlbrecht, F. Veit, G. Delle Karth, M. Grabenwöger (Wien)*
- XV-4 Lessons learned since TAVI became routine – TA/DA results  
*A. Vötsch, B. Zirngast, O. Luha, W. Marte, A. Schmidt, R. Maderthaler, O. Dapunt, H. Mächler (Graz)*
- XV-5 Sizing Matters: The outcome of patients with patient-prosthesis mismatch after transcatheter aortic valve implantation  
*E. Polat, M. Mach, D. Santer, H. Pisarik, S. Folkmann, M. Harrer, J. Pollak, C. Adlbrecht, F. Veit, G. Delle Karth, M. Grabenwöger (Wien)*
- XV-6 The fate of patients with atrial fibrillation undergoing transfemoral vs. transapical transcatheter aortic valve implantation  
*M. Stattnann, M. Mach, D. Santer, H. Pisarik, S. Folkmann, M. Harrer, J. Pollak, C. Adlbrecht, F. Veit, G. Delle Karth, M. Grabenwöger (Wien)*
- XV-7 The impact of chronic obstructive pulmonary disease on outcome in patients undergoing transfemoral vs. transapical transcatheter aortic valve implantation  
*M. Koschutnik, M. Mach, D. Santer, H. Pisarik, S. Folkmann, M. Harrer, J. Pollak, C. Adlbrecht, F. Veit, G. Delle Karth, M. Grabenwöger (Wien)*
- XV-8 High sensitivity Troponin T plasma levels in aortic stenosis  
*F. Barbieri, E.-S. Thiel, P. Steidl, S. Dobner, G. Feuchtner, B. Pfeifer, J. Holfeld, M. Grimm, W.-M. Franz, S. Müller, W. Dichtl (Schruns/Innsbruck/Hall in Tirol)*

## Postersitzung XVI – Diverse

Moderation: C. Stöllberger (Wien)

- XVI-1 Non-occlusive mesenteric ischemia (NOMI) after out of hospital cardiac arrest: incidence and outcome of an underappreciated phenomenon  
*R. Wurm, A. Cho, H. Arfsten, R. van Tulder, C. Wallmüller, F. Sterz, K. Tendl, C. Adlbrecht, G. Heinz (Wien)*
- XVI-2 Predictors of prognosis in patients surviving out-of-hospital cardiac arrest  
*A. Lecher, F. Fruhwald, K. Ablasser (Graz)*
- XVI-3 Soluble ST2 as a marker for atherosclerotic plaque vulnerability in patients with carotid stenosis  
*S. Stojkovic, W.-H. Eilenberg, C. Neumayer, I. Huk, K. Huber, J. Wojta, S. Demyanets (Wien)*
- XVI-4 Identification of proto-oncogenes and genes responsible for myocardial fibrosis after anticancer treatment under experimental conditions  
*A. Spannauer, K. Zlabinger, D. Macejovska, G. Maurer, J. Bergler-Klein, M. Gyöngyösi (Wien)*
- XVI-5 Mild hypothermia (33°C) increases the inducibility of atrial fibrillation in healthy pigs  
*M. Manninger, D. Zweiker, A. Alogna, B. Zirngast, H. Mächler, S. Huber, A. Lueger, B. M. Pieske, H. Brussee, H. Post, D. Scherr (Graz/Berlin, D)*
- XVI-6 Ein neues Design der Bleiacrylglasscheibe verringert die Strahlenexposition des Personals bei Herzkatheteruntersuchungen und koronaren Interventionen  
*H. Eder, M. C. Seidenbusch, M. Treitl, P. Gilligan (München, D/Dublin, IRL)*
- XVI-7 Biomarker zur Früherkennung kardiovaskulärer Erkrankungen; K-Projekt BioPersMed  
*C. Colantonio, M. Url-Michitsch, N. Verheyen, K. Schützenhofer, K. Kresoja, M. Kraigher-Krainer, B. Pieske, H. Brussee, A. Schmidt (Graz)*
- XVI-8 Diabetes awareness among coronary artery disease patients differs significantly between men and women  
*C. H. Saely, D. Zanolin, A. Vonbank, G. Naerr, H. Drexel (Feldkirch/Triesen, FL)*

## Postersitzung XVII – Herzinsuffizienz 2

Moderation: F. Fruhwald (Graz)

- XVII-1 Age-dependency of cardiac and neuromuscular findings in adults with left ventricular hypertrabeculation / noncompaction  
*B. Gerecke, G. Blazek, M. Gessner, K. Bichler, C. Wegner, J. Finsterer (Wien/Wolfsburg, D/Mödling)*
- XVII-2 Aortic pulse pressure is inversely associated with the risk of hospitalisation for heart failure in patients with cardiomyopathy  
*S. Charwat-Resl, L. Liebenberger, J. Kellermair, S. Sartori, M. Suppan, S. Parragh, B. Hametner, S. Wassertheurer, B. Eber, T. Weber (Wels/Wien)*
- XVII-3 NYHA functional class predicts outcome in patients with heart failure and preserved ejection fraction  
*D. Dalos, J. Mascherbauer, C. Zotter-Tufaro, A. Kammerlander, S. Aschauer, F. Duca, A. Bachmann, D. Bonderman (Wien)*
- XVII-4 Postoperative cardiac rehabilitation after implantation of left ventricular assist devices: Are there gender differences?  
*C. Marko, T. Lackner, E. Xhelili, M. Feilmair, D. Zimpfer, H. Schima, R. Müller, F. Moscato (Muthmannsdorf/Wien)*
- XVII-5 Riociguat – new therapeutic approach for cardiac amyloidosis?  
*F. Duca, S. Aschauer, A. Kammerlander, C. Zotter-Tufaro, C. Schreiber, B. Köll, J. Mascherbauer, D. Bonderman (Wien)*

## Postersitzung XVIII – Interventionelle Kardiologie 3

Moderation: P. Probst (Wien)

- XVIII-1 Effekt der perkutanen renalen Denervation auf Entzündungszeichen bei Patienten mit therapieresistenter arterieller Hypertonie im Langzeitverlauf  
*A. Nahler, V. Gammer, T. Lambert, C. Reiter, J. Kammler, H. Blessberger, S. Schwarz, M. Grund, M. Rohla, T. Weiss, K. Huber, C. Steinwender (Linz/Wien)*
- XVIII-2 Patients with resistant arterial hypertension – Is there an effect of percutaneous renal denervation on inflammation markers in responders?  
*A. Nahler, T. Lambert, V. Gammer, S. Schwarz, H. Blessberger, J. Kammler, C. Reiter, M. Rohla, K. Huber, C. Steinwender (Linz/Wien)*

- XVIII-3 Everolimus-eluting bioabsorbable vascular scaffold and personalised platelet inhibition: No scaffold thrombosis in a single centre registry with 223 consecutive patients  
*G. Christ, T. Hafner, M. Francesconi, A. Podczeczek-Schweighofer (Wien)*
- XVIII-4 Percutaneous coronary intervention with Everolimus-eluting bioabsorbable vascular scaffolds: Implantation failure, application of intravascular imaging, lesion preparation and postdilatation in a single centre registry with 231 consecutive patients.  
*G. Christ, T. Hafner, M. Francesconi, A. Podczeczek-Schweighofer (Wien)*
- XVIII-5 Individual-patient and visit-by-visit evaluation of office and ambulatory blood pressure measurements over 24 months after renal denervation  
*T. Lambert, A. Nahler, C. Reiter, V. Gammer, H. Blessberger, J. Kammler, K. Saleh, M. Grund, B. Wichert, G. Buchmayr, C. Steinwender (Linz)*
- XVIII-6 Instent-Restenosen nach Stentrevaskularisationen der Arteria carotis interna - Langzeitdaten einer „Single Center“ Kohorte  
*S. Schwarz, J. Kammler, H. Blessberger, T. Lambert, A. Nahler, K. A. Saleh, K. Kerschner, M. Grund, A. Kypta, C. Steinwender (Linz)*
- XVIII-7 Langzeiteffekte der renalen Denervation auf die Blutdrucklast im Tages- und Nachtintervall bei Patienten mit therapieresistenter Hypertonie  
*C. Reiter, T. Lambert, V. Gammer, M. Grund, H. Blessberger, J. Kammler, A. Kypta, K. Saleh, M. Rohla, T. Weiss, K. Huber, C. Steinwender (Linz/Wien)*
- XVIII-8 One year clinical results of an all comers registry with a Sirolimus Eluting Stent in an Austrian population-BIOFLOW-III Satellite Austria  
*C. Steinwender, J. Kammler, I. Lang, M. Vertesich, G. Zenker, S. Pötz, H. Schuchlenz, D. Botegal, A. Geppert, W.-B. Winkler, M. Derntl, H. Mayr, G. Lamm, I. Jukic (Linz/Wien/Bruck an der Mur/Graz/St. Pölten)*

## Postersitzung XIX – Pulmonale Hypertension 2

Moderation: M. Kneubl (Wien)

- XIX-1 Current treatment decisions in chronic thromboembolic pulmonary hypertension  
*R. Sadushi-Kolici, C. Gerges, N. Skoro-Sajer, M. Schemper, B. Moser, M. Gerges, I. Tilea, A.-M. Pistritto, W. Klepetko, I. Lang (Wien)*
- XIX-2 Diastolic pressure gradient predicts outcome in patients with heart failure and preserved ejection fraction  
*C. Tufaro, F. Duca, A. Kammerlander, S. Aschauer, B. Koell, D. Dalos, J. Mascherbauer, D. Bonderman (Wien)*
- XIX-3 Formation of typical vascular lesions in a new experimental model of pulmonary arterial hypertension  
*M.-P. Winter, A. Alimohammadi, F. Nagel, D. Santer, M. Sibilica, V. Seidl, A. Panzenböck, B. Podesser, I. Lang (Wien)*
- XIX-4 Tenascin-C deficiency and the development of pulmonary arterial hypertension  
*M.-P. Winter, F. Dragschitz, A. Alimohammadi, F. Nagel, V. Seidl, D. Santer, A. Panzenböck, B. Podesser, I. Lang (Wien)*
- XIX-5 Pulmonary artery occlusion waveform analysis for the assessment of small vessel disease in chronic thromboembolic pulmonary hypertension  
*C. Gerges, M. Gerges, P. Fesler, N. Skoro-Sajer, R. Sadushi-Kolici, P. Nierlich, B. Moser, S. Thagavi, W. Klepetko, I. M. Lang (Wien/Montpellier, F)*
- XIX-6 Pulmonary hypertension in chronic heart failure: epidemiology, right ventricular function and survival  
*M. Gerges, C. Gerges, A. M. Pistritto, M. B. Lang, P. Trip, J. Jakowitsch, T. Binder, I. M. Lang (Wien/Amsterdam, NL)*

## Postersitzung XX – Rhythmologie 2

Moderation: M. Martinek (Linz)

- XX-1 Angiographische Darstellung der cavotrikuspidalen Isthmusregion bei Ablation von typischem Vorhofflattern  
*H. Blessberger, T. Lambert, S. Hönig, M. Patrasso, K. Saleh, S. Schwarz, A. Nahler, A. Kypka, J. Kammler, C. Steinwender (Linz)*
- XX-2 Strahlendosisreduktion bei elektrophysiologischen Untersuchungen unter Alltagsbedingungen durch Verwendung einer neuen Detektortechnologie mit kristallinem Silizium  
*H. Blessberger, S. Hönig, T. Lambert, M. Patrasso, K. Saleh, S. Schwarz, A. Nahler, A. Kypka, J. Kammler, C. Steinwender (Linz)*
- XX-3 Automatic annotation algorithm (VisiTag) for pulmonary vein isolation. Influence on dormant conduction and procedural time  
*A. Weber, J. Kosiuk, A. Bollmann, P. Sommer, B. Dinov, E. Koutalas, G. Hindricks, A. Arya (Leipzig, D)*
- XX-4 Cardiac MRI is superior to transthoracic echocardiography as a risk stratification tool in primary prevention ICD therapy  
*S. Oebel, J. Kosiuk, A. Darma, J. Koch, A. Bollmann, G. Hindricks, B. Dinov (Mödling/Leipzig, D)*
- XX-5 Dabigatran to reduce recurrence of atrial fibrillation after successful electrical cardioversion  
*C. Obst, F. X. Roithinger, L. Fiedler, R. Schoenbauer (Alland/Mödling)*
- XX-6 Impact of sex on unfractionated heparin dosing during ablation of atrial fibrillation  
*C. Obst, F. X. Roithinger, L. Fiedler, R. Schoenbauer, I. Katzler (Alland/Mödling)*
- XX-7 Echocardiography predictors for recurrence after catheter ablation of atrial fibrillation  
*V. Eder (Linz)*
- XX-8 Quality of life in patients with atrial fibrillation – a comparison of therapeutic options  
*M. Pfeffer, R. Schönbauer, V. Maurer, L. Fiedler, C. Obst, A. Haiden, M. Haumer, T. Bernreiter, F. X. Roithinger (Mödling)*

## Postersitzung XXI – Risikofaktoren/Stoffwechsel/Lipide 2

Moderation: J. Bergler-Klein (Wien)

- XXI-1 Degree of fibrosis in non-alcoholic fatty liver disease is associated with cardiovascular risk in a large screening cohort  
*D. Niederseer, A. Stadlmayr, U. Huber-Schönauer, D. Lederer, W. Patsch, E. Aigner, C. Datz (Salzburg/Oberndorf)*
- XXI-2 Different protocols of endurance training lead to comparable improvement of quality of life  
*M. Schönfelder, S. Amann, M. Tschentscher, H. Oberreiter, J. Eichinger, A. Egger, S. Droese, J. Niebauer (Salzburg)*
- XXI-3 Different types of resistance training in type 2 diabetes mellitus: Effects on specific diabetic markers in human blood  
*B. Reich, M. Schönfelder, K. Lampl, E. E. Müller, L. Stechemesser, J. Lang, B. Paulweber, C. Pirich, A. Egger, J. Niebauer (Salzburg)*
- XXI-4 Effects of winter sports and indoor training on arterial stiffness  
*E. E. Müller, M. Schönfelder, C. Schwarzl, S. Feuchter, B. Mayr, E. Ledl-Kurkowski, K. Kvita, S. Droese, J. Stöggl, T. Stöggl, J. Niebauer (Salzburg/Östersund, S)*
- XXI-5 Oxygen supplementation during resistance training in COPD patients. The Salzburg Chronic Obstructive Pulmonary Disease - Exercise and Oxygen (SCOPE-) study  
*E. Steidle, D. Neunhäuserer, G. Weiss, M. Schönfelder, M. Sattler, M. Studnicka, J. Niebauer (Salzburg)*
- XXI-6 Plasma levels of Interleukin-12p40 and Interleukin-16 correlate with anthropometrical parameters of obesity with in overweight adolescents  
*M. Lichtenauer, M. Franz, M. Fritzenwanger, H.-R. Figulla, N. Gerdes, C. Jung (Jena/München, D)*

### Postersitzung XXII – Risikofaktoren/Stoffwechsel/Lipide 3

Moderation: F. Hoppichler (Salzburg)

- XXII-1 Awareness, treatment and control of hypertension in Eastern Austria – rationale and design  
*M. Rohla jr., K. Huber, T. W. Weiss (Wien)*
- XXII-2 Impaired antioxidant high-density lipoprotein function predicts poor outcome in critically ill patients  
*L. Schrutka, K. Distelmaier, B. Meyer, R. Wurm, G. Heinz, R. Pacher, I. M. Lang, M. Hülsmann (Wien)*
- XXII-3 Monocyte subset distribution in patients with stable atherosclerosis and elevated levels of Lipoprotein(a)  
*K. A. Krychtiuk, S. P. Kastl, S. L. Hofbauer, G. Goliash, M. Ozsvar-Kozma, G. Maurer, K. Huber, E. Dostal, C. J Binder, S. Pfaffenberger, S. Oravec, J. Wojta, W. S. Speidl (Wien/Bratislava, SK)*
- XXII-4 Premature myocardial infarction is strongly associated with increased levels of remnant cholesterol  
*G. Goliash, F. Wiesbauer, H. Blessberger, S. Demyanets, J. Wojta, M. Schillinger, K. Huber, G. Maurer, W. Speidl (Wien)*
- XXII-5 Significant variation of Lipoprotein(A) plasma levels after premature myocardial infarction  
*G. Goliash, F. Wiesbauer, H. Blessberger, G. Maurer, K. Derfler, W. Speidl (Wien)*

## Fortbildungsseminar des kardiologischen Assistenz- und Pflegepersonals

08.20 – 08.30 Uhr Begrüßung

Projektberichte der Arbeitsgruppe 2014/2015  
*F. Geyrhofer (Linz), R. Kofler (Mödling)*

08.30 – 10.00 Uhr 1. Sitzung

Vorsitz: *E. Schmidauer (Wels), M. Hangel (Wien)*

Gebrechlichkeits-Scoring bei TAVI-Patienten  
*L. Hinterbuchner (Salzburg)*

Personalisierter Medizin-Ansatz zur Verbesserung von Nutzen und Risiken der Pharmakotherapie  
*T. Szucs (Zürich, CH)*

Mein Sohn wächst aus seinen Schuhen heraus,  
mein Opa aus den Guidelines  
*M. Formanek (Wien)*

10.00 – 10.30 Uhr

PAUSE

10.30 – 12.00 Uhr 2. Sitzung

Vorsitz: *A. Mader (Wien), S. Knopper (Graz)*

Beratung von Menschen nach akutem Myokardinfarkt und PCI – aber wie?  
*M. Hacker (Wien)*

Angeborene Herzfehler: operative vs. interventionelle Korrekturmöglichkeiten  
*B. Eisner (Graz)*

Aufklärung des Patienten im Bezug auf Nutzen und Risiko der Therapie  
*J. Aichinger (Linz)*

12.00 – 13.30 Uhr

PAUSE

13.30 – 15.00 Uhr **3. Sitzung**

Vorsitz: *M. Schmidjell (Schwarzach), R. Graf (Wien)*

Moderne Rehabilitation bei  
Herzkreislauf-Erkrankungen  
*M. Gruska (Hohegg)*

Thrombose- vs. Blutungsrisiko in der interventionellen  
Behandlung des akuten Koronarsyndroms  
*H. Wallner (Schwarzach)*

Projektvorstellung; Versorgung von Herzinsuffizienz  
Patienten im Zentralraum Oberösterreich  
*C. Ebner (Linz), F. Geyrhofer (Linz)*

**Verlosung Fortbildungsscheck**

Sitzung 22:

**Kontroversen der Antiplättchentherapie**

AG Interventionelle Kardiologie

Vorsitz: K. Huber (Wien), F.X. Roithinger (Wr. Neustadt)

**Antiplättchentherapie beim ACS soll prä-interventionell verabreicht werden!**

PRO: *F. Weidinger (Wien)*

CONTRA: *P. Siostrzonek (Linz)*

**6 Monate Antiplättchentherapie nach Stent ist genug!**

PRO: *G. Delle Karth (Wien)*

CONTRA: *J. Siller-Matula (Wien)*

**BESUCHEN SIE DIE SITZUNG „MEILENSTEINE 2014“  
IM EUROPA-SAAL**

Sitzung 23:

**Fokus Session Echokardiographie: „Entzündung“:  
Wie diagnostizieren, wann intervenieren?**

AG Echokardiographie

Vorsitz: P. Wexberg (Wien), C. Punzengruber (Wels)

Multitargeting...

*P. Zechner (Graz)*

Vertrauen ist gut - Kontrolle ist besser

*M. Hackl (Klagenfurt)*

Paroxysmaler Tremor als Aufnahmegrund...

*C. Stöllberger (Wien)*

Less Travelled Roads to the Brain

*P. Rainer (Graz)*

Fundoplicatio mit Folgen...

*F. Glaser (Krems)*

**BESUCHEN SIE DIE SITZUNG „MEILENSTEINE 2014“  
IM EUROPA-SAAL**

Sitzung 24:

**Koronare Herzkrankheit – schwierige klinische Szenarien**

AG Cardiologist of Tomorrow

Vorsitz: O. Pachinger (Innsbruck), K. Ablasser (Graz)

**Wenn die KHK Diagnostik sich widerspricht**

Case report: *M.-P. Winter (Wien)*

Guidelines: *J. Mascherbauer (Wien)*

**Persistierende Beschwerden nach erfolgreicher PCI**

Case report: *K. Krychtiuk (Wien)*

Guidelines: *D. von Lewinski (Graz)*

**Management der chronischen gastrointestinalen Blutung  
bei Patienten mit Anämie-induziertem Myokardinfarkt**

Case report: *S. Reinstadler (Innsbruck)*

Guidelines: *M. Schöniger-Hekele (Wien)*

**BESUCHEN SIE DIE SITZUNG „MEILENSTEINE 2014“  
IM EUROPA-SAAL**



Satellitensymposium 12:

## Herausforderungen im kardiologischen Alltag – patientenorientierte Lösungen

mit freundlicher Unterstützung von  
BAYER

Vorsitz: I. Lang (Wien)

7 Jahre NOAC's – Welche Fragen stellen sich heute?

NOAC oder VKA – was lernen wir im Alltag?  
*S. Eichinger-Hasenauer (Wien)*

Management in besonderen Situationen – was können wir tun?  
*J. Auer (Braunau)*

**Pulmonale Hypertonie**

Neue Therapieoptionen in der PH  
*I. Lang (Wien)*

**BESUCHEN SIE DIE SITZUNG „MEILENSTEINE 2014“  
IM EUROPA-SAAL**

Sitzung 25:

**Meilensteine 2014**

Vorsitz: B. Metzler (Innsbruck), A. Podczeck-Schweighofer (Wien)

Risikofaktoren und Prävention

*F. Hoppichler (Salzburg)*

Akutes Koronarsyndrom und Intervention

*T. Neunteufl (Krems)*

Herzinsuffizienz und Vitien

*D. Mörtl (St. Pölten)*

Rhythmologie und Gerätetherapie

*F. X. Roithinger (Wr. Neustadt)*

- AG 1**                      **Kardiovaskuläre Biologie und Thromboseforschung**  
Leiter:                      Univ.-Prof. Dr. Johann WOJTA  
Stv. Leiter:                Priv.-Doz. Dr. Frank HEINZEL
- AG 2**                      **Angeborene und erworbene Herzfehler im Jugend- und Erwachsenenalter**  
Leiter:                      Univ.-Prof. Dr. Johannes MAIR  
Stv. Leiterin:              Univ.-Prof. Dr. Ina MICHEL-BEHNKE
- AG 3**                      **Echokardiographie**  
Leiter:                      OA Dr. Franz GLASER  
Stv.-Leiterin:              Univ.-Prof. Dr. Jutta BERGLER-KLEIN
- AG 4**                      **Herzchirurgie**  
Leiter:                      Univ.-Prof. Dr. Heinrich MÄCHLER  
Stv.-Leiter:                Univ.-Prof. Dr. Nikolaos BONAROS
- AG 5**                      **Herzinsuffizienz**  
Leiter:                      Univ.-Doz. Dr. Deddo MÖRTL  
Stv. Leiter:                Dr. Christian EBNER
- AG 6**                      **Interventionelle Kardiologie**  
Leiter:                      Priv.-Doz. Dr. Hannes ALBER  
Stv. Leiter:                Univ.-Prof. Dr. Thomas NEUNTEUFL
- AG 7**                      **Kardiologische MRT, Computertomographie und Nuklearmedizin**  
Leiterin:                    Univ.-Prof. Dr. Julia MASCHERBAUER  
Stv. Leiter:                Priv.-Doz. Dr. Gert KLUG
- AG 8**                      **Kardiologische Psychosomatik**  
Leiterin:                    Dr. Evelyn KUNSCHITZ  
Stv. Leiter:                Ass. Prof. Dr. Harald GABRIEL

- AG 9**                      **Kardiologisches Assistenz- u. Pflegepersonal**  
Leiter:                      DGKP Friedrich GEYRHOFER  
Stv. Leiterin:              DGKS Ruth KOFLER
- AG 10**                     **Kardiopulmonaler Arbeitskreis**  
Leiterin:                    Priv.-Doz. Dr. Nika SKORO-SAJER  
Stv. Leiterin:              Dr. Roela SADUSHI-KOLICI
- AG 11**                     **Kardiovaskuläre Intensivmedizin**  
Leiter:                      OA Dr. Wilhelm GRANDER  
Stv. Leiterin:              Dr. Emel PICHLER-CETIN
- AG 12**                     **Niedergelassene Kardiologen**  
Leiterin:                    Dr. Edith HUBER  
Stv. Leiter:                 Dr. Jochen SCHULER
- AG 13**                     **Prävention, Rehabilitation und Sportkardiologie**  
Leiter:                      Univ.-Prof. Dr. Josef NIEBAUER  
Stv. Leiter:                 Univ.-Prof. Dr. Friedrich HOPPICHLER  
Stv. Leiter:                 Dr. Hartwig BAILER
- AG 14**                     **Rhythmologie**  
Leiter:                      Priv.-Doz. Dr. Markus STÜHLINGER  
Stv. Leiter:                 Priv.-Doz. Dr. Daniel SCHERR
- AG 15**                     **Cardiologists of Tomorrow**  
Leiterin:                    Priv.-Doz. Dr. Jolanta SILLER-MATULA  
Stv. Leiter:                 Dr. Klemens ABLASSER  
Stv. Leiter:                 Dr. David NIEDERSEER

**Programm-Komitee:** **Dr. Johann Altenberger**  
Sonderkrankenanstalt Rehabilitationszentrum Großmain  
der Pensionsversicherung  
5084 Großmain, Salzburger Straße 520  
E-Mail: johann.altenberger@pensionsversicherung.at

**Assoc. Prof. Dr. Diana Bonderman**  
Universitätsklinik für Innere Medizin II  
Klinische Abteilung für Kardiologie  
1090 Wien, Währinger Gürtel 18-20  
E-Mail: diana.bonderman@meduniwien.ac.at

**Univ.-Prof. Dr. Julia Mascherbauer**  
Universitätsklinik für Innere Medizin II  
Klinische Abteilung für Kardiologie  
1090 Wien, Währinger Gürtel 18-20  
E-Mail: julia.mascherbauer@meduniwien.ac.at

**Univ.-Prof. Dr. Bernhard Metzler**  
Universitätsklinik für Innere Medizin  
Klinische Abteilung für Kardiologie  
6020 Innsbruck, Anichstraße 35A  
E-Mail: bernhard.metzler@uki.at

**Univ.-Prof. Dr. Peter Siostrzonek**  
Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern Linz  
Abteilung Interne II – Kardiologie  
4010 Linz, Seilerstätte 4  
E-Mail: peter.siostrzonek@bhs.at

**Univ.-Prof. Dr. Franz Weidinger**  
Krankenanstalt Rudolfstiftung  
2. Medizinische Abteilung  
1030 Wien, Juchgasse 25  
E-Mail: franz.weidinger@wienkav.at

**Univ.-Prof. Dr. Johann Wojta**  
Universitätsklinik für Innere Medizin II  
Klinische Abteilung für Kardiologie  
1090 Wien, Währinger Gürtel 18-20  
E-Mail: johann.wojta@meduniwien.ac.at

## Abstract- und Poster-Information

### Posterpräsentation:

Für die Präsentation der Poster stehen Posterwände im Ausmaß von 130x90 cm (Höhe x Breite) zur Verfügung. Die Poster können ab Mittwoch, dem 27. Mai 2015, 15.00 Uhr montiert werden und sollten bis spätestens Samstag, dem 30. Mai 2015, 12.00 Uhr wieder abgenommen werden. Material zur Posterfixierung wird zur Verfügung gestellt.

### Posterbegehung:

Die Posterpräsentatoren müssen am Donnerstag, dem 28. Mai 2015 (Posterdiskussion A zwischen 18.00 und 19.00 Uhr) sowie am Freitag, dem 29. Mai 2015 (Posterdiskussion B zwischen 17.30 und 18.30 Uhr) bei ihrem Poster anwesend sein. Für die Vorstellung des Posters stehen jedem Posterpräsentator ca. 3 Minuten Redezeit und 2 Minuten Diskussionszeit zur Verfügung.

### Projektionsmöglichkeiten:

Videobeamer für Power-Point-Präsentation und Laptops sind in allen Vortragsräumen Standard.

Um einen reibungslosen Ablauf der Sitzungen garantieren zu können bitten wir die Referenten um **Abgabe der Präsentationen in der Vortragsannahme im 1. Obergeschoß**. Eine Annahme im Vortragssaal ist nicht vorgesehen. Diaprojektionen sind ebenfalls nicht vorgesehen.

## Save the Date

# Jahrestagung 2016

1. - 4. Juni 2016

Salzburg Congress

### *Für alle Referenten gilt:*

Alle Präsentationen werden mit vor Ort installierten Notebooks von Congress Salzburg abgespielt.

Bei selbst eingebrachten Apple Notebooks ist dafür zu sorgen, dass auch der entsprechende Monitor Adapter (Mini-Displayport auf VGA oder DVI) mitgenommen wird.

Alle Präsentationen (PPT) sollten mindestens 2 Stunden vor dem Vortrag in dem – je nach Veranstaltung – speziell eingerichteten „Slide Center“ (im 1. Obergeschoß) abgegeben werden. Hier werden sie auf einen zentralen Rechner kopiert, in zeitlicher Abfolge sortiert und in die jeweiligen Veranstaltungssäle Ihrer Sitzungen geladen. Auch wenn Sie mehrfach vortragen, die Präsentationen werden immer zeitgerecht von diesem zentralen Rechner in den jeweiligen Saal transferiert.

### *Technische Details:*

Alle vor Ort installierten Rechner sind mit dem Betriebssystem „Windows 7 Enterprise“ und mit Microsoft Office 2010 (inkl. PowerPoint 2010) ausgestattet.

Folgende Medien sind für die Datenübernahme im „Slide Center“ möglich: CD, DVD, USB-Stick, externe USB-Festplatten.

DVD-Videos werden im zentralen „Silde-Center“ nicht übernommen, diese können nur individuell in den Sälen abgespielt werden.

### *Wichtig!*

Video- bzw. Audio Dateien, die in eine Präsentation eingebettet sind, müssen immer in einem gemeinsamen Ordner, zusammen mit der jeweiligen PPT Datei, abgelegt werden. Wenn die Video- bzw. Audio Dateien fehlen, oder auf einen anderen Quellordner verweisen, dann werden die Video- bzw. Audio Dateien beim Abspielen auf einem anderen System nicht gefunden.

Daher muss ein gesamelter Ordner mit allen beinhaltenden Dateien (PPT, Audio, Video) von ihrem Datenträger auf den zentralen Rechner im „Silde-Center“ kopiert werden.

Office 2010 (Powerpoint 2010) unterstützt zwar mittlerweile eine große Menge von standardisierten Videoformaten die eingebettet werden können. Es kommt aber immer wieder zu Problemen beim Abspielen von Videos auf anderen Systemen, wenn vom Standard abweichende Video Formate (Codecs) eingebunden werden. Vorwiegend problematisch sind individuelle Videos-Codecs aus dem Internet deren Quelle nicht bekannt ist. Die können zwar auf dem eigenen Rechner funktionieren, jedoch auf anderen wieder nicht. Daher sollte man sich vorher vergewissern, dass es standardisierte Videoformate sind, die auch auf anderen Systemen einwandfrei abgespielt werden können.

## Hinweis für die Datenaufbereitung von Präsentationen (PPT)

Im Anhang finden Sie ein Verzeichnis der verfügbaren Videoformate für MS-Powerpoint 2010.

Wenn spezielle Schriftarten in Präsentationen verwendet werden, müssen diese als „eingebettete Schriften“ mit der Präsentation gespeichert werden (alle Zeichen einbetten).

Die Präsentationen sollten als „\*.ppt oder \*.PPTX“ (PowerPoint) Dateien gespeichert werden. Zu vermeiden sind die s.g. Pack&Go Formate wie: „\*.pps, \*.ppsx“ (PowerPoint).

Die Berücksichtigung dieser Leitlinie gewährleistet einen einwandfreien Ablauf im „Slide-Center“ und damit auch einen reibungslosen Ablauf für die Referenten.

### *Verfügbare Videoformate in PowerPoint 2010*

Windows Media File	ASF; ASX; WPL; WM; WMX; WMD; WMZ; DVR-MS
Windows Video File	AVI
QuickTime Movie	MOV
MP4 Video	MP4; M4V; MP4V; 3GP; 3GPP; 3G2; 3GP2
Movie File	MPEG; MPG; MPE; M1V; M2V; MOD; MPV2; MP2V; MPA
MPEG-2 TS Video	M2TS; M2T; MTS; TS; TTS
Windows Media Video File	WMV; WVX
Adobe Flash	SWF

**Freitag, 29. Mai 2015**

20.00 Uhr      **Offizieller Gesellschaftsabend** für alle Teilnehmer  
freier Eintritt  
(Tickets werden bei der Registration ausgegeben;  
first come – first serve Basis)

ABBOTT Vascular GmbH, Wien  
ACTELION Pharmaceuticals Austria GmbH, Wien  
AMACORD GmbH, Wien  
AMGEN GmbH, Wien  
AMP – Angerler Medizinprodukte Handelsagentur & Vertrieb GmbH, Laakirchen  
ANDANZA International, Inh. Ulrich Ostreicher, Meinhard, D  
AOP ORPHAN Pharmaceuticals AG, Wien  
ASTRAZENECA Österreich GmbH, Wien  
BARD Medica S.A., Wien  
BAYER Austria GmbH, Wien  
BGP Products GmbH, MYLAN EPD, Wien  
BIOMEDICA Medizinprodukte GmbH & Co KG, Wien  
BIOSENSE WEBSTER, CORDIS Johnson & Johnson Medical Products GmbH, Wien  
BIOSENSORS International, Morges, CH  
BIOTRONIK Vertriebs-GmbH, Wien  
BOEHRINGER INGELHEIM RCV GmbH & Co KG, Wien  
BOSTON SCIENTIFIC GmbH, Wien  
B. BRAUN Austria GmbH, Sparte Aesculap, Maria Enzersdorf  
BRISTOL-MYERS SQUIBB GmbH, Wien  
DAIICHI SANKYO GmbH, Wien  
EDWARDS Lifesciences Austria GmbH, Wien  
ELI LILLY GmbH, Wien  
EUROMED TM Medizinische-Technische Produkthandels GmbH, Wien  
GENERICON Pharma GmbH, Graz  
G.L. Pharma GmbH, Lannach  
MAQUET Medizintechnik Vertrieb und Service GmbH, Wien  
MEDTRONIC Österreich GmbH, Wien  
A. MENARINI Pharma GmbH, Wien  
MERIT Medical GmbH Austria, Wien  
NOVARTIS Pharma GmbH, Wien  
NOVOMED Handels-GmbH, Wien  
Österreichische HERZFONDS, Wien  
PFIZER Corporation Austria GmbH, Wien  
PHILIPS Austria GmbH, Healthcare, Wien  
PHYSIO CONTROL Austria Sales GmbH, Wien  
ROCHE Diagnostics GmbH, Wien  
sanofi-aventis GmbH, Wien  
SANOVA Pharma GmbH, Wien  
SCHILLER HandelsgmbH, Linz  
Dr. SCHUHFRIED Medizintechnik GmbH, Wien  
SERVIER Austria GmbH, Wien  
SIEMENS AG Österreich, Wien  
SPRINGER Verlag GmbH, Wien  
ST. JUDE MEDICAL Medizintechnik GmbH, Wien  
TERUMO Deutschland GmbH Zweigniederlassung Österreich, Brunn am Gebirge  
TOMTEC Imaging Systems GmbH, Unterschleißheim, D  
VIFOR Pharma Österreich GmbH, Wien  
VIVISOL Heimbehandlungsgeräte GmbH, Wien  
XENIOS Austria GmbH, Heilbronn, Deutschland  
ZOLL CMS GmbH, Köln, D

## Fachkurzinformation zu Umschlagseite 2

**Bezeichnung des Arzneimittels:** Amelior plus HCT 20 mg/5 mg/12,5 mg Filmtabletten, Amelior plus HCT 40 mg/5 mg/12,5 mg Filmtabletten, Amelior plus HCT 40 mg/10 mg/12,5 mg Filmtabletten, Amelior plus HCT 40 mg/5 mg/25 mg Filmtablette, Amelior plus HCT 40 mg/10 mg/25 mg Filmtablette. **Qualitative und quantitative Zusammensetzung:** Eine Filmtablette enthält 20 mg Olmesartanmedoxomil, 5 mg Amlodipin (als Amlodipinbesilat) und 12,5 mg Hydrochlorothiazid bzw. 40 mg Olmesartanmedoxomil, 5 mg Amlodipin (als Amlodipinbesilat) und 12,5 mg Hydrochlorothiazid bzw. 40 mg Olmesartanmedoxomil, 10 mg Amlodipin (als Amlodipinbesilat) und 25 mg Hydrochlorothiazid bzw. 40 mg Olmesartanmedoxomil, 5 mg Amlodipin (als Amlodipinbesilat) und 25 mg Hydrochlorothiazid bzw. 40 mg Olmesartanmedoxomil, 10 mg Amlodipin (als Amlodipinbesilat) und 25 mg Hydrochlorothiazid. Liste der sonstigen Bestandteile: **Tablettenkern:** vorverkleisterte Maisstärke, silicifizierte mikrokristalline Cellulose (mikrokristalline Cellulose, hochdisperses wasserfreies Siliciumdioxid), Croscarmellose-Natrium, Magnesiumstearat. **Filmüberzug:** Poly(vinylalkohol), Macrogol 3350, Talkum, Titandioxid (E 171), Eisen(III)-oxid gelb (E 172), Eisen(III)-oxid rot (E 172) (nur in 20 mg/5 mg/12,5 mg, 40 mg/10 mg/12,5 mg, 40 mg/10 mg/25 mg Filmtabletten), Eisen(II, III)-oxid schwarz (E 172) (nur in 20 mg/5 mg/12,5 mg Filmtabletten). **Anwendungsgebiete:** Behandlung der essenziellen Hypertonie. **Zusatztherapie:** Amelior plus HCT ist indiziert bei erwachsenen Patienten, deren Blutdruck mit einer Kombination von Olmesartanmedoxomil und Amlodipin, eingenommen in Form einer Zweierkombination, nicht ausreichend kontrolliert werden kann. **Substitutionstherapie:** Amelior plus HCT ist indiziert zur Substitutionstherapie bei erwachsenen Patienten, deren Blutdruck mit einer Kombination von Olmesartanmedoxomil, Amlodipin und Hydrochlorothiazid, eingenommen in Form einer Zweierkombination (Olmesartanmedoxomil und Amlodipin oder Olmesartanmedoxomil und Hydrochlorothiazid) und eines Monopräparates (Hydrochlorothiazid oder Amlodipin), ausreichend kontrolliert wird. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen die Wirkstoffe, gegen Dihydropyridinderivate oder gegen andere Sulfonamid-Derivate (da Hydrochlorothiazid ein Sulfonamid-Derivat ist) oder gegen einen der sonstigen Bestandteile. Stark eingeschränkte Nierenfunktion. Therapieresistente Hypokaliämie, Hyperkalzämie, Hyponatriämie und symptomatische Hyperurikämie. Stark eingeschränkte Leberfunktion, Cholestase und Gallenwegsobstruktionen. Zweites und drittes Schwangerschaftstrimester. Die gleichzeitige Anwendung von Amelior plus HCT mit Aliskiren-haltigen Arzneimitteln ist bei Patienten mit Diabetes mellitus oder eingeschränkter Nierenfunktion (GFR < 60 ml/min/1,73 m<sup>2</sup>) kontraindiziert. Amelior plus HCT ist, aufgrund des enthaltenen Amlodipins, auch kontraindiziert bei Patienten mit Schock (inklusive kardiogenem Schock), Schwere Hypotonie, linksventrikulärer Abflussbehinderung (z. B. hochgradige Aortenstenose), Hämodynamisch instabiler Herzinsuffizienz nach einem akuten Myokardinfarkt. **Pharmakotherapeutische Gruppe:** Angiotensin-II-Antagonisten; andere Kombinationen; ATC-Code: C09DX03. **Inhaber der Zulassung:** Menarini International Operations Luxembourg S.A., 1, Avenue de la Gare, L-1611 Luxemburg, Luxemburg. **Verschreibungspflicht/Apothekenpflicht:** Rezept- und apothekenpflichtig. Weitere Angaben zu den Abschnitten Dosierung und Art der Anwendung, Besondere Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung, Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln und sonstige Wechselwirkungen, Fertilität, Schwangerschaft und Stillzeit sowie Nebenwirkungen entnehmen Sie bitte der veröffentlichten Fachinformation. Amelior plus HCT wird unter der Lizenz von Daiichi Sankyo Europe GmbH vermarktet. **Stand der Information:** Dezember 2014

## Fachkurzinformation zu Seite 48

### Opsumit® 10mg Filmtabletten.

▼ Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung. Dies ermöglicht eine schnelle Identifizierung neuer Erkenntnisse über die Sicherheit. Angehörige von Gesundheitsberufen sind aufgefordert, jeden Verdachtsfall einer Nebenwirkung zu melden. Hinweise zur Meldung von Nebenwirkungen, siehe Abschnitt 4.8 der veröffentlichten Fachinformation.

**Zusammensetzung:** 1 Filmtablette enthält 10mg Macitentan; ungefähr 37mg Lactose (als Monohydrat) und ungefähr 0,06 mg entölte Phospholipide aus Sojabohnen (E322). Sonstige Bestandteile: **Tablettenkern:** Lactose-Monohydrat, mikrokristalline Zellulose (E460i), Carboxymethylstärke-Natrium (Typ A), Povidon, Magnesiumstearat (E572), Polysorbit 80 (E433). **Filmüberzug:** Polyvinylalkohol (E1203), Titandioxid (E171), Talkum (E533b), entölte Phospholipide aus Sojabohnen (E322), Xanthangummi (E415). **Pharmakotherapeutische Gruppe:** Andere Antihypertonika. **ATC-Code:** C02KX04. **Anwendungsgebiet:** Opsumit, als Monotherapie oder in Kombination, ist indiziert für die Langzeitbehandlung der pulmonal-arteriellen Hypertonie (PAH) bei erwachsenen Patienten mit funktioneller WHO-/NYHA-Klasse II bis III. Die Wirksamkeit wurde nachgewiesen bei Patienten mit PAH einschließlich idiopathischer und erblicher PAH, PAH in Assoziation mit Bindegeweberkrankungen sowie PAH in Assoziation mit korrigierten einfachen angeborenen Herzfehlern. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder einen der sonstigen Bestandteile, Schwangerschaft, Frauen im gebärfähigen Alter, die keine zuverlässigen Verhütungsmethoden anwenden, Stillzeit, Patienten mit schwerer Leberfunktionsstörung (mit oder ohne Zirrhose), vor Behandlungsbeginn bestehende Erhöhung der Leberaminotransferasewerte >3 x ONW. **Zulassungsinhaber:** Actelion Registration Ltd, Chiswick Tower 13<sup>th</sup> Floor, 389 Chiswick High Road, London W4 4AL, Vereinigtes Königreich. **Vertrieb in Österreich:** Actelion Pharmaceuticals Austria GmbH, Leonard-Bernstein-Strasse 10, 1220 Wien. **Abgabe:** Rezept- und apothekenpflichtig. *Weitere Angaben zu Warnhinweisen und Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung, Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln oder sonstige Wechselwirkungen, Schwangerschaft und Stillzeit, sowie Nebenwirkungen und Gewöhnungseffekte sind der veröffentlichten Fachinformation zu entnehmen.* **Stand der Information:** Jänner 2015.

## Fachkurzinformation zu Umschlagseite 4

**Bezeichnung des Arzneimittels:** Ranexa 375 mg Retardtabletten, Ranexa 500 mg Retardtabletten, Ranexa 750 mg Retardtabletten. **Qualitative und quantitative Zusammensetzung:** Jede Tablette enthält 375 mg, 500 mg bzw. 750 mg Ranolazin. **Liste der sonstigen Bestandteile:** Sonstige Bestandteile für alle Ranolazin-Retardtabletten: Carnaubawachs, Hydroxymellose, Magnesiumstearat, Methacrylsäure-Ethylacrylat-Copolymer (1:1), mikrokristalline Zellulose, Natriumhydroxid, Titandioxid. **Zusätzliche sonstige Bestandteile für die 375 mg-Tablette:** Macrogol, Polysorbit 80, Blau Nr. 2/Indigotin-Aluminium-Farblack (E132). **Zusätzliche sonstige Bestandteile für die 500 mg-Tablette:** Macrogol, Polyvinylalkohol, teilweise hydrolysiert, Eisen(III)-hydroxid-oxid x H<sub>2</sub>O (E172), Eisenoxide und -hydroxide (E172), Talkum. **Zusätzliche sonstige Bestandteile für die 750 mg-Tablette:** Glyceroltriacetat, Laktose-Monohydrat, Blau Nr. 1/Brilliantblau FCF-Aluminium-Farblack (E133) und Gelb Nr. 5/Tartrazin-Aluminium-Farblack (E102). **Anwendungsgebiete:** Ranexa ist als Ergänzungstherapie bei Erwachsenen zur symptomatischen Behandlung für die Patienten mit stabiler Angina pectoris indiziert, die unzureichend behandelt sind oder antianginöse Mittel der ersten Wahl (wie Betablocker und/oder Calciumantagonisten) nicht tolerieren. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder einen der sonstigen Bestandteile. Schwere Nierenfunktionsstörungen (Kreatinin-Clearance < 30 ml/Min.) Mäßige oder schwere Leberfunktionsstörungen. Begleitende Anwendung von starken CYP3A4-Inhibitoren (z.B. Itraconazol, Ketoconazol, Voriconazol, Posaconazol, HIV-Proteasehemmer, Clarithromycin, Telithromycin, Nefazodon). Begleitende Anwendung von Antiarrhythmika der Klasse Ia (z.B. Chinidin) oder Klasse III (z.B. Dofetilid, Sotalol) mit Ausnahme von Amiodaron. **Pharmakotherapeutische Gruppe:** Andere Herzmittel, ATC-Code: C01EB18. **Inhaber der Zulassung:** Menarini International Operations Luxembourg S.A., 1, Avenue de la Gare, L-1611 Luxemburg, Luxemburg. **Verschreibungspflicht/Apothekenpflicht:** Rezept- und apothekenpflichtig. Weitere Angaben zu den Abschnitten Dosierung und Art der Anwendung, Besondere Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung, Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln und sonstige Wechselwirkungen, Fertilität, Schwangerschaft und Stillzeit sowie Nebenwirkungen entnehmen Sie bitte der veröffentlichten Fachinformation. **Stand der Information:** 07/2014

# Plan von Salzburg

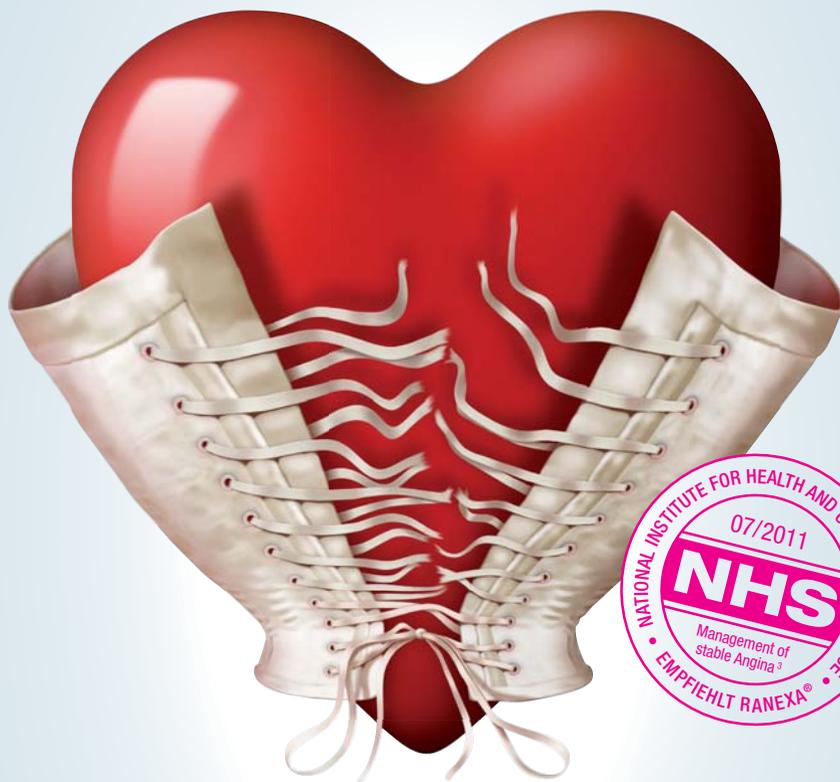
## Anfahrtsplan + öffentliche Verkehrsmittel

Besuchen Sie die webpage [www.staedte-verlag.at](http://www.staedte-verlag.at), wo Sie sich Ihren persönlichen Anfahrtsplan nach Salzburg zusammenstellen lassen und die Stadtkarte von Salzburg ausdrucken können. Für nähere Information über die öffentlichen Verkehrsmittel der Stadt Salzburg besuchen Sie bitte den Online-Liniennetzplan der webpage von Salzburg Congress:

[www.salzburgcongress.at](http://www.salzburgcongress.at)



# Neue Freiheit.



## Ranexa® durchbricht den Teufelskreis der Ischämie.<sup>1</sup>

Ranexa® verbessert die Relaxation des Myokards während der Diastole, erhöht damit den koronaren Blutfluss und reduziert pektanginöse Beschwerden.<sup>2</sup>



Fachkurzinformation siehe Seite 84